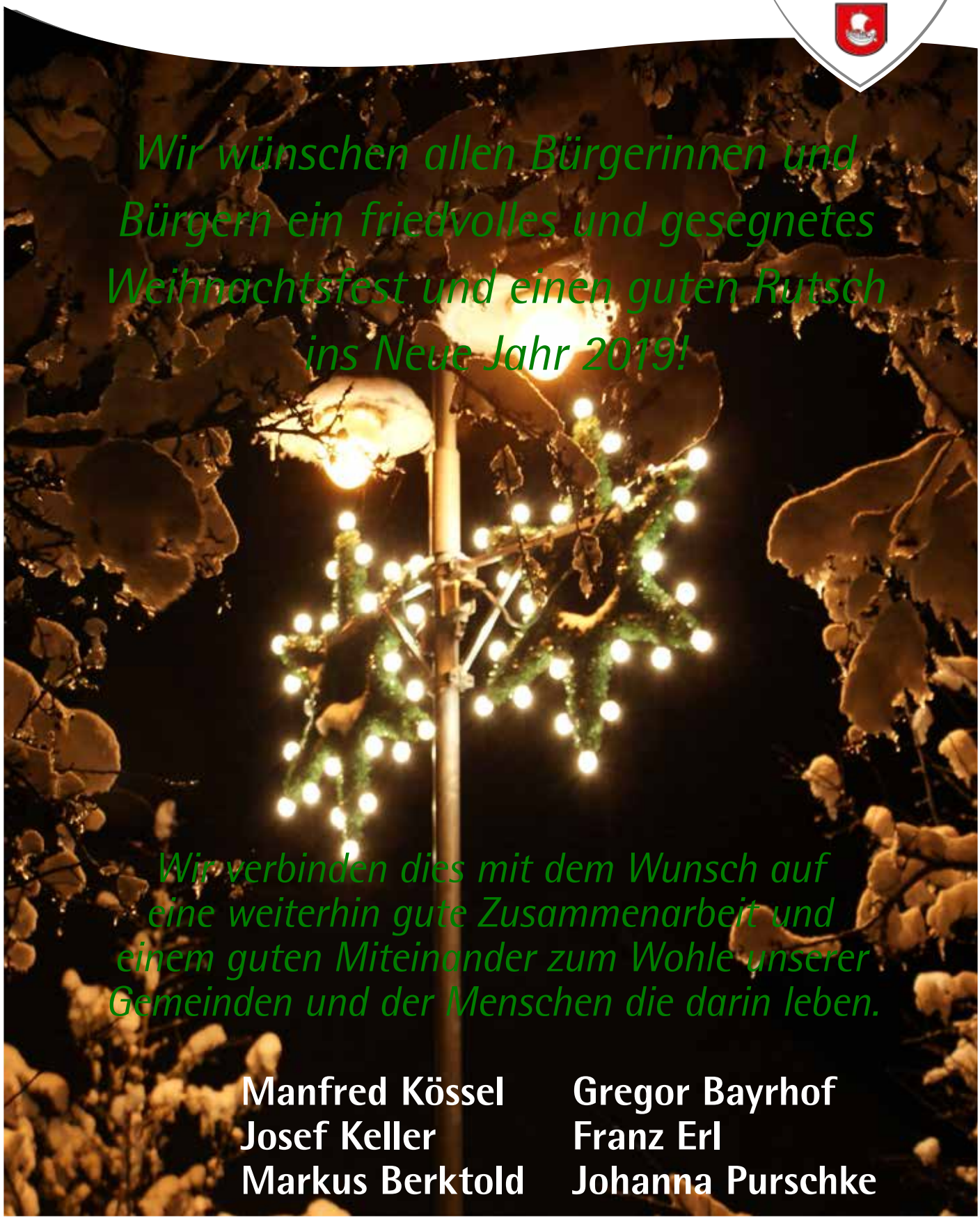
Dezember 2018

VGem Seeg

VGem-Blatt



Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2019!

Wir verbinden dies mit dem Wunsch auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit und einem guten Miteinander zum Wohle unserer Gemeinden und der Menschen die darin leben.

Manfred Kössel
Josef Keller
Markus Berktold
Gregor Bayrhof
Franz Erl
Johanna Purschke

Weihnachtsmarkt in Lengenwang
8. Bethlehemer Dorfweihnacht

von Freitag 7. Bis Sonntag 9. Dezember 2018

Die Bethlehemer Dorfweihnacht findet vor dem Pfarrheim Lengenwang statt, nur drei Minuten vom Bahnhof entfernt.
Ein Highlight ist u.a. die „lebende Krippe" mit Eseln, Schafen und Ziegen neben den lebensgroßen gedrechselten Figuren Maria, Josef und das Christkind von Drechslermeister Martin Adomat.
Die Vereine und der Elternbeirat von Schule und Kindergarten sorgen bestens für das leibliche Wohl.
Fast alle Aussteller kommen aus Lengenwang oder der näheren Umgebung, sie bieten selbstangefertigte Waren an wie Bastelwaren, Drechselarbeiten, Filzarbeiten, Glaskunst, Kräuterwerkstatt, Schmuck, Handarbeiten aus Stoff und Strick sowie viele kulinarische Köstlichkeiten wie Öle, Honig, Essig, gebrannte Mandeln und weitere Leckereien.
Altes Handwerk wird vorgeführt, die Besucher können zuschauen wie auf der Drechselbank wunderschöne Drechselarbeiten oder Glasperlen aus der Flamme entstehen.
Die Kinder können am Lagerfeuer Stockbrot backen.
Dieses Jahr finden Sie im Pfarrheim wieder viele Aussteller, die traditionelles Handwerk vorführen, wie die Arbeit am Spinnrad, das Weidenflechten, die Filzerei oder Dekopierarbeiten, Betonschmuck, Engelmalerei.
Die Ministranten verkaufen selbstgemachte Plätzchen.

PROGRAMM
Freitag: 7. Dezember 17 - 21 Uhr
17:00 Uhr Feierliche Eröffnung mit den Alphornbläsern und Pfarrer Schnabel anschl. Weihnachtsmarkt
18:30 Nikolausbesuch
20:00 Uhr Klausentreiben

Samstag: 8. Dezember 15 - 20 Uhr
15:00 Uhr Weihnachtsmarkt mit musikalischer Umrahmung durch die Singgruppe „Andiamo"
16:00 Uhr Aufführung der Kinder
18:00 Uhr Singgruppe „Andiamo"

Sonntag: 9. Dezember 13 - 20 Uhr
13:00 Uhr Weihnachtsmarkt mit Begleitung durch die Musikkapelle Lengenwang
14:30 Uhr „Adventsklänge" der Musikkapelle Lengenwang in der Pfarrkirche
16:00 Uhr Alphornbläser

Aus dem Landratsamt

JÄGERPRÜFUNG 2019 (1. TERMIN)

Der schriftliche Teil der Jägerprüfung 2019 (1. Termin) findet landeseinheitlich am Donnerstag,07.02.2019 um 09.00 Uhr statt. Achtung, der mündliche Teil findet in KW 08 und KW 09/2019 statt. Bewerber mit Hauptwohnsitz im Gebiet des Landkreises Ostallgäu müssen sich bis spätestens 09.01.2019 unter Angabe von Vor- und Zuname, Beruf, Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtslandkreis und vollständiger Anschrift (einschließlich Postleitzahl und Landkreis) beim Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstraße 11, 87616 Marktoberdorf, oder in dem Bezirk, in dem sie den Ausbildungslehrgang besucht haben, schriftlich zur Prüfung anmelden.
Ferner bittet das Landratsamt um Angabe, bei welcher Kreisgruppe des BJV sie ausgebildet worden sind. Anstelle des Landratsamtes sind auch die Gemeinden zur Entgegennahme von Anmeldungen zur Prüfung innerhalb der gesetzlichen Ausschlussfrist zuständig. Bewerber ohne Wohnsitz in Bayern müssen sich innerhalb der gesetzlichen Ausschlussfrist bei einer Kreisverwaltungsbehörde desjenigen Regierungsbezirkes anmelden, bei dem sie die Prüfung ablegen wollen. Die genannte Frist ist eine gesetzliche Ausschlussfrist, spätere Anmeldungen können deshalb keinesfalls berücksichtigt werden. Nähere Infos erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung oder beim Landratsamt Ostallgäu, Tel: 08342/911-306.

GRÜNGUTANNAHME AN DEN WERTSTOFFHÖFEN

Wenn im Frühjahr und Herbst die Gärten in Ordnung gebracht werden, bringen viele Bürgerinnen und Bürger ihre Gartenabfälle zum Wertstoffhof.

Die Annahme von Grüngut stellt hier jedoch nur einen zusätzlichen Service dar, welcher auch nicht auf allen Wertstoffhöfen angeboten wird. Daher ist auch lediglich die Annahme von Laub, Rasen- und Heckenschnitt (kein holziges Material) in Mengen bis max. ¼ cbm möglich.

Hauptannahmemöglichkeit für Gartenabfälle sind und bleiben die acht großen Sammelstellen im Landkreis. Auch wenn die Anfahrt manchmal etwas länger dauert, bieten die Sammelstellen bei der Entsorgung von Grüngut gegenüber den Wertstoffhöfen doch entscheidende Vorteile.

- Die Sammelstellen sind großflächig angelegt und bieten viel Platz, sodass auch eine Anlieferung mit Anhänger problemlos möglich ist
- Die Gartenabfälle können meistens auch ebenerdig abgeladen werden, unbequemes Wuchten in den Container entfällt
- Es können auch Mengen über ¼ cbm bis max. 3 cbm pro Tag (ab dem 2. cbm gebührenpflichtig) angeliefert werden
- Auch holziges Material über 2 cm Aststärke, welches nicht in die Grüngutcontainer an den Wertstoffhöfen darf, wird dort angenommen

Die Grüngutcontainer an den Wertstoffhöfen dienen deshalb nur als ergänzende Möglichkeit zur Entsorgung von Kleinmengen und sind daher in ihrer Kapazität begrenzt.
Ihre Kommunale Abfallwirtschaft

TERMINE FÜR DIE MÜLLABFUHR ÜBER DEN JAHRESWECHSEL:

Regulärer Abfuhrtag	Verschoben auf
Mo, 24.12.	Sa, 22.12.
Di, 25.12.	Mo, 24.12.
Mi, 26.12.	Do, 27.12.
Do, 27.12.	Fr, 28.12.
Fr, 28.12.	Sa, 29.12.
Di, 1.1.	Mi, 2.1.
Mi, 2.1.	Do, 3.1.
Do, 3.1.	Fr, 4.1.
Fr, 4.1.	Sa, 5.1.

WINTERPAUSE SAMMELSTELLEN GARTENABFÄLLE

Die Sammelstellen für Gartenabfälle in Buchloe, Friesenried, Marktoberdorf, Nesselwang, Obergünzburg und Roßhaupten gehen ihrer Winterpause entgegen.

Als letzter Öffnungstag ist Samstag, 15. Dezember 2018 vorgesehen. Gleichzeitig endet die Grüngutannahme an den Wertstoffhöfen im Landkreis Ostallgäu (Ausnahmen: Marktoberdorf und Oberostendorf). Bürgerinnen und Bürger, die während der Wintermonate (Zeitraum 15.12.2018 – 28.02.2019) Gartenabfälle entsorgen möchten, können diese an den Sammelstellen in Füssen und Germaringen-Ketterschwang (bitte Winteröffnungszeiten lt. Abfuhrkalender beachten) abliefern. Wer nur kleine Mengen (max. ¼ Kubikmeter) entsorgen möchte, kann ebenso die Grüngutcontainer an den Wertstoffhöfen in Marktoberdorf und Oberostendorf nutzen. Der Betrieb wird voraussichtlich ab 1. März 2019 wieder aufgenommen.

SPERRMÜLLSAMMLUNG DES LANDKREISES OSTALLGÄU

Der Abgabetermin für die Sperrmüllkarten der 1. Sperrmüllsammlung 2019 ist Freitag,15.02.2019. Die voraussichtliche Abholung erfolgt vom 11.03.2019 bis 22.03.2019. Die Abholung des Sperrmülls durch das Abfuhrunternehmen beginnt jeweils ein bis zwei Wochen nach dem Abgabetermin und erstreckt sich auf eine Dauer von ca. zwei Wochen. Während der Ferien erfolgt keine Abholung. Der Abholtermin wird den Antragstellern mindestens eine Woche vorher schriftlich mitgeteilt. Sperrmüllkarten erhalten sie in ihrer Gemeindeverwaltung.

ÄNDERUNG DER ÖFFNUNGSZEITEN AN DEN WERTSTOFFHÖFEN ÜBER DIE WEIHNACHTSFEIERTAGE

Am Heiligen Abend, an den beiden Weihnachtsfeiertagen, an Silvester und an Heilig-Drei-König bleiben die Wertstoffhöfe in der VG Seeg geschlossen. Ersatztermine dafür gibt es nicht.

ABGABE VON CHRISTBÄUMEN AN DEN GRÜNGUTCONTAINERN DER WERTSTOFFHÖFE

Im Zeitraum zwischen Weihnachten und 2. Februar 2019 können Christbäume an allen Wertstoffhöfen über die Grüngutcontainern entsorgt werden

Gemeinde Seeg

NOTARIATS-AMTSTAG IN SEEG

Die nächsten Notariats-Amtstage sind am **Dienstag, 4. Dezember 2018 und Dienstag, 8. Januar 2018 von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr** im Rathaus in Seeg. Anmeldung hierzu direkt beim Notariat Füssen, Tel. 08362/91060.

SENIORENBEGLEITUNG

Jeden ersten Montag im Monat um 11:00 Uhr „Luag rei und red mit mir" im Rathaus Seeg. Sprechzeiten des Informationsbüros zu den Themen Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Hilfen im Alltag, Fragen bei Pflegebedürftigkeit, Hilfe bei Behördengängen usw. Kontakt und Anmeldung über Tel. 08364/98300.

INFORMATIONSABEND ZUR ORTSENTWICKLUNG LEBENSMITTELMARKT SEEG

Das Bürgerforum Seeg e. V. lädt ein:
Am Freitag, 14. Dezember 2018 um 20:00 Uhr in den kleinen Lesesaal der Seeger Stuben. Während der Veranstaltung stellen die Gemeinde und der Arbeitskreis des Bürgerforums ihre Gedanken und Sichtweisen zum Verbrauchermarkt in Seeg vor. Im Anschluss an die Ausführungen bietet sich die Möglichkeit zu einer Aussprache. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sind dazu herzlich eingeladen. Bürgerforum – Arbeitskreis Ortsentwicklung

BEKANNTMACHUNG

Die Verwaltungsgemeinschaft Seeg
bleibt am Montag, 24. Dezember 2018 (Heiligabend) und am Montag, 31. Dezember 2018 (Silvester) geschlossen !!!

SEEGER THEATER ENTFÄLLT

Die Proben für das in diesem Jahr geplante Lustspiel in drei Akten „Auto gut, alles gut" waren bereits im Gange, dennoch haben wir, die „Lobachtaler Theatrer", uns aus persönlichen Gründen dazu entschlossen in dieser Saison keine Vorstellung zur Aufführung zu bringen. Alle Spieltermine sind vollständig abgesagt. Das Versterben unseres langjährigen Theaterspielers Franz Fichtl, wirft einen großen Schatten über die „Theaterfamilie". Franz war ein Spieler erster Stunde und hat mitunter die Theatergruppe der „Lobachtaler" ins Leben gerufen. Wir haben uns daher einstimmig dafür ausgesprochen in diesem Jahr das Theaterspiel ruhen zu lassen. Theater soll seinen Zuhörern ein paar Stunden Lachen und Freude schenken. Weil wir derzeit nicht mit dem Herz bei der Sache sind, kann aber genau das nicht garantiert werden. Darum wurde das auserwählte Stück auf nächstes Jahr verschoben. Denn, aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Wir bitten daher um Verständnis und freuen uns in der nächsten Saison auf Euer kommen.

4. HONIG-WEIHNACHTSBASAR IM HONIGDORF

Auch dieses Jahr gibt es in der Tourist-Information Seeg den Seeger Honig-Weihnachtsbasar. Alle, die Ihren Lieben etwas Besonderes zu Weihnachten schenken oder sich selbst was Gutes gönnen möchten, werden sich bei unserem kleinen aber feinen Stand in guten Händen fühlen. Seien es die liebevoll von Hand gegossenen Bienenwachskerzen, die Ihr Heim im warmen Licht erstrahlen lassen und dazu noch herrlich duften, oder die kulinarischen Köstlichkeiten wie Honigglühwein, Honigwilliams, Honigzischer, Honigbier oder feiner Honigmet, dazu noch die köstlichen Weine der Allgäuer Gebirgskellerei, für jeden ist etwas dabei.

Ein hochwertiges Gesichtspflegeprogramm mit bestem Propolis und frischem Gelee-Royale, von dem Sie begeistert sein werden, ist mit im Programm. Keine Mineralöle, Parabene, synthetische Duft- oder Konservierungsstoffe, dafür aber ein einmalig hoher Anteil an Wirkstoffen aus dem Bienenvolk, den Sie anderswo vergeblich suchen werden. Ebenfalls begehrt ist eine tiefenwirkende Kräuterölsalbe mit echtem Bienengift für Muskel- und Gelenkschmerzen. Handcreme, Seifen, Zahnpasta und vieles mehr mit dem Besten aus dem Bienenstock haben wir ebenfalls vorrätig.

Der Weihnachtsmarkt öffnet seine Türen von Samstag, den 01.12. – Montag, den 24.12.2018 in der Tourist-Information Seeg, Hauptstr. 33, zu deren Öffnungszeiten.
Kommen Sie vorbei an unseren Beratungstagen bei Honigglühwein und Punsch, welche wie folgt stattfinden:
Freitag, den 14.12.2018 (8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 – 16.30 Uhr)
Samstag, den 15.12.2017 (8.30 Uhr bis 12.00 Uhr)
Freitag, den 21.12.2017 sowie (8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 – 16.30 Uhr)
Samstag, den 22.12.2017 (8.30 Uhr bis 12.00 Uhr)
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten der Tourist-Information Seeg:
Bis 11.12.:

Mo – Fr:	8.30 – 12.00 Uhr
Mo, Di + Do:	15.00 – 16.30 Uhr
Sa;	10.00 – 12.00 Uhr

vom 12.12. - 24.12.

Mo - Fr.	8.30 - 12.00 Uhr und
	15.00 - 16.30 Uhr
Sa. 15.12.	8.30 - 12.00 Uhr
Sa. 22.12.	8.30 - 12.00 Uhr

Heiligabend, 24.12. 10.00 - 12.00 Uhr

REDAKTIONSSCHLUSS
Ausgabe Januar/Februar 2019
Dienstag, 08.01.2019

Telefon: 08364/9830-10 | Mail: vgemblatt@seeg.de

Gemeinde Lengenwang

STÖBERN, ANSCHAUEN, MITNEHMEN: ÖFFENTLICHES BÜCHERREGAL JETZT AUCH IN LENGENWANG

Das kulturelle Angebot in Lengenwang konnte seit Kurzem mit einem öffentlichen Bücherregal für alle Lesefreunde erweitert werden, freut sich Bürgermeister Josef Keller. Bürger können hier ihre eigenen Bücher einstellen, eingestellte Exemplare ausleihen und zurückbringen oder auch einfach behalten. Und das kostenlos, anonym und ohne jegliche Formalitäten.
Das öffentliche Bücherregal ist im Eingangsbereich von Schule, Kindergarten und Turnhalle zu finden und für jeden barrierefrei zu erreichen. Täglich (Mo-Fr bis 17.00 Uhr sowie Sa+So von 14.00 – 17.00 Uhr) kann hier beherzt geschmökert, getauscht, gebracht und mitgenommen werden. Josef Keller freut sich auf eine rege Teilnahme und lädt jeden Lengenwanger zum Mitmachen ein.

STEUERN, WIE SICH DER DORFKERN ENTWICKELT

Ortsbild -Einstimmig beschließt der Lengenwanger Gemeinderat dafür ein Konzept. Das Regelwerk soll beim Prüfen von Bauanträgen als Richtschnur angelegt werden.
Einstimmig hat der Gemeinderat Lengenwang ein Entwicklungskonzept zur baulichen Entwicklung des Innenbereichs der Gemeinde beschlossen. Damit schafft sich der Rat ein Instrument, um die künftige Entwicklung des Ortskerns steuern zu können, ohne gleich einen Bebauungsplan über diesen Bereich legen zu müssen. Das nun beschlossene Konzept soll dem Gemeinderat als Arbeitsgrundlage dienen, um künftige Bauanträge zu prüfen, erläuterte Bürgermeister Josef Keller. Der Gemeinderat habe sich viele Gedanken gemacht, wie vermieden werden kann, dass künftige Bauvorhaben Lengenwangs Ortsbild unvorteilhaft verändern. Deshalb wurden mehrere Richtlinien festgelegt. Hubert Sieber vom gleichnamigen Architekturbüro entwickelte zunächst ein Rohkonzept dafür, wie die Gemeinde die. Entwicklung des In nenbereichs steuern kann. In einem Workshop mit dem Planer, dem Gemeinderat und den ortsansässigen Architekten wurden danach weitere konstrukiive Vorschläge erarbeitet,berichtete Keller, die der Planer anschließend in den Entwurf des Entwicklungskonzeptes einarbeitete.

Gegen Bausünden einschreiten

Diplomingenieur Sieber wies in der Gemeinderatssitzung nun darauf hin, dass in Lengenwang, von der notwendigen Infrastruktur über ortsbildprägende Gebäude alles vorhanden sei, was eine Gemeinde liebens- und lebenswert mache. Um das auch für die Zukunft zu erhalten und gegen Bausünden einschreiten zu können, brauche die Gemeinde aber Regelungen. Das Baugesetzbuch reiche dafür nicht aus. Weil aber ein Bebauungsplan zu starr sei -oft ist er nach einigen Jahren überholt und muss dann in einem aufwendigen Verfahren geändert werden - brauche die Gemeinde das flexibler zu handhabende Entwicklungskonzept, sagte Sieber. Im Bedarfsfall könne die Gemeinde dann immer noch einen Bebauungsplan - auch für ein einzelnes Grundstück im Innenbereich - aufstellen, eine Bauanfrage so lange zurückstellen und bis zur Rechtsgültigkeit des Bebauungsplanes eine Veränderungssperre erlassen.

Die wichtigsten Regeln

In mehreren Sitzungen wurde das nun zusammengestellte Konzept ausgiebig diskutiert und vervollständigt. Im Bedarfsfall kann es laut Sieber und Keller „immer wieder einfach angepasst" werden. Sieber ging auf die wichtigsten Regelungen ein, die das Konzept vorsieht.

- **Dorfgebiet**

Eine ist die Festlegung des Innenbereichs als Dorfgebiet. Damit herrscht laut Sieber ein ausgeglichenes Nebeneinander von Landwirtschaft, Gewerbe und Wohnen.

- **Geschosse**

Die maximale Zahl der Vollgeschosse wurde auf zwei plus maximal einem weiteren Dachgeschoss festgelegt.

- **Wohnungszahl**

Die höchstzulässige Zahl der Wohnungen in Wohn- gebäuden ergibt sich aus der Grundstücksfläche geteilt durch 250 Quadratmeter und wird zudem auf maximal acht Wohnungen beschränkt.

- **Dächer**

Zugelassen werden nur Sattel- und Walmdächer mit einer bestimmten Neigung. Unter anderem sind auch Einfriedungen und Stützkonstruktionen geregelt.

Bürgerversammlung zum Thema

Zudem sind Stellplatz- und Beleuchtungsregelungen und solche für Pflanzungen und Bodenbeläge zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft enthalten. Das gesamte Entwicklungskonzept ist laut Sieber wie ein Bebauungsplan aufgebaut, sodass bei Bedarf schnell ein solcher auf den Weg gebracht werden könnte.
Einstimmig beschloss der Rat daraufhin das Regelwerk, das am 22. November in einer Bürgerversammlung den Gemeindebürgern vorgestellt wurde. Text: Rosemarie Klimm

Gemeinde Rückholz

NIKOLAUS-HAUSBESUCHE IN RÜCKHOLZ

Über den Trachtenverein Rückholz kann für den Abend des 5. Dezember 2018 der Nikolaus-Hausbesuch bestellt werden. Der Nikolaus kommt mit einem (braven) Knecht Ruprecht, und zeigt den Kindern auf, welche gute Taten es über das Jahr gemacht hat und welches Verhalten ihm nicht so gefällt.

Die Anmeldung ist bei Georg und Ramona Boos, Weiherweg 12 möglich (Tel.08369/910580/E-Mail:boos.georg@t-online.de)
Anmeldeschluss: Sonntag, 2. Dezember 2018

KARTENVORVERKAUF FÜR BOCKBIERABENDE 2019

Kaum neigt sich das Jahr zu Ende, beginnen in Rückholz schon die Vorbereitungen für den Bockbierabend 2019. Die weit über die Gemeindegrenzen hinaus beliebte Veranstaltung findet kommendes Jahr am 16. und 17. März sowie am 29. und 30. März statt. Am Sonntag, 17. März startet das Programm bereits um 18:00 Uhr, alle anderen um 20:00 Uhr.
In diesem Jahr gibt es Neuerungen beim Kartenvorverkauf! Dieser findet am Sonntag, 13. Januar 2019 um 14:00 Uhr im Gemeindesaal Rückholz statt. Restkarten sind danach bei der Gemeinde erhältlich. Jeder Person werden maximal 6 Karten ausgehändigt.

ENERGIEBERATUNG VON EZA!

Lassen Sie sich kostenlos im Rathaus Seeg beraten, bei ihrer eza!-Energieberaterin Angelika Dautzenberg. Bitte Termin vereinbaren zu den üblichen Bürozeiten der Verwaltungsgemeinschaft Seeg unter Tel. 08364/98300.

Servus zusammen!
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung m/w in Vollzeit:

Weitere Informationen findest Du auf unserer Homepage

Kreativ..... Einzigartig...
Gehst du Wege, wo noch keine sind?

www.ks-anlagenbau.com

K&S Anlagenbau GmbH
Hochleistungsautomaten für kombinierte Aufgaben
Gewerbestraße 13 - 87663 Lengenwang
Telefon 08364/9846-0 - bewerbungen@ks-anlagenbau.com

Verwaltungsgemeinschaft

Gemeinde Wald

LQN – LEBENSQUALITÄT DURCH NÄHE
DIE EINZELNEN ARBEITSKREISE STELLEN SICH VOR

Anfang des Jahres startete die Gemeinde Wald ihr Entwicklungsprojekt SPES – Lebensqualität durch Nähe (LQN). Damit ein guter Informationsfluss der Arbeitskreise mit der Walder Bevölkerung gewährleistet ist, werden sich in den nächsten VG Blättle die einzelnen Arbeitskreise vorstellen, um ihre Pläne und Aktivitäten zu präsentieren.

Ziel unseres Arbeitskreises ist es, die Mobilität in unserer Gemeinde, auch im Hinblick auf eine immer älter werdende Gesellschaft, zu verbessern. Hierzu wollen wir einen 9-sitzigen Gemeindebus mit freiwilligen Fahrern organisieren. Dieser kann von Personen ohne Fahrmöglichkeiten z.B. für Fahrten zum Dorfladen, zum Seniorenstammtisch, zum Frühstück im Pfarrheim, zum Treffpunkt für Jung bis Alt, zum Hausarzt, usw. angefordert werden.
Auch Vereine sollen den 9-Sitzer nutzen können. Ziel ist es, den Service ab Frühjahr/Sommer 2019 einzurichten.
Besser dargestellt werden sollen auch die Fahrmöglichkeiten mit dem Linienbus (ÖPNV). So ist es relativ unbekannt, dass in Nebenzeiten und am Wochenende das Busangebot durch Linientaxis und Anrufsammeltaxis ergänzt wird.

In Vorbereitung sind auch zwei „Mitfahrbänke". Eines soll am Gemeindehaus und das Zweite an der gegenüberliegenden Seite stehen. Durch markante Schilder an den Bänkchen sollen vorbeifahrende Autofahrer zum Anhalten motiviert werden, um den/die Wartenden mitzunehmen. Voraussichtlich können diese Bänke im Frühjahr 2019 aufgestellt werden.
Des Weiteren versuchen wir, eine Elektrotankstelle für E-Autos und E-Bikes in Wald zu bekommen.

Wir würden uns freuen, wenn sich weitere Bürger/innen bereit erklären, in unseren Arbeitskreisen mitzumachen. Bei Interesse fragen Sie bitte im Gemeindeamt Wald Tel. 08302/473 nach.

Bild „Arbeitskreis Mobilität"
v.links Olaf Bormann, Michael Maier, Magnus Grimm, Michael Eltrich *Bildrechte: Gemeinde Wald*

Gemeinde Eisenberg

BÜRGERVERSAMMLUNG IN EISENBERG BEWEGTE DEBATTE UM NETTOMARKT

Sehr gut besucht war die diesjährige Bürgerver¬sammlung, die am Mittwoch, 15. November 2018 in der Speidener Mehrzweckhalle über die Bühne ging. Wie in unserer Zeitung schon vor einigen Wochen angekündigt, möchte der Lebensmittel-Discounter „Netto" im Gewerbegebiet „Osterreuten West" einen Markt mit 800 qm Verkaufsfläche ansiedeln und eröffnen. Deshalb wurde das Vorhaben von drei Vertretern von Netto vorgestellt. Deren Erläuterungen nahmen viel Zeit in Anspruch, sodass die eigentlichen Themen der sich anschließenden Bürgerversammlung eine schnelle Abwicklung erforderlich machten. Danach entstand eine lebhafte Debatte über die Notwendigkeit eines solchen Marktes in der Gemeinde Eisenberg. Bei der Diskussion meldeten sich besonders die Skeptiker zu

Wort und es wurden vielerlei Bedenken laut, nachdem es in der Burgengemeinde keinerlei Versorgungsengpässe gebe und ein solches Vorhaben nicht nur unnötig viel Grünlandflächen-Verbauung (6.000 qm) nach sich ziehe, sondern auch die Gegend an sensibler Stelle verschandeln würde. In Bezug auf vorhandene Geschäfte zeigten sich die drei Redner von Netto kooperationsbereit, deshalb solle mit Rücksicht auf die vorhandene Bäckerei auf eine Brot-Shop und wegen der sich bereits im Bau befindlichen Metzgerei auf frische Fleisch- und Wurstwaren verzichtet werden. Mindestens 4.000 zu versorgende Personen bräuchte der Markt in dieser Größenordnung, um bestehen zu können. Bei der verhältnismäßig guten Versorgung in der Nachbargemeinde Hopferau, dem vergrößerten Raiffeisenmarkt am Bahnhof und der Nähe zu Pfronten bei den Bürgern von Zell und der westlichen Weiler wurde die Notwendigkeit eines solchen Marktes von mehreren Bürgern angezweifelt. Weil sich die Befürworter im Publikum recht zurück hielten, wurde nicht klar, ob die Mehrheit für oder gegen einen solchen Markt ist. Nun wurde auf Anregung eines Bürgers per Handzeichen ermittelt und es stellte sich heraus, dass sich Befürworter und Gegner in etwa die Waage halten. Die endgültige Entscheidung müssen die Gemeinderäte fällen, die sich, wie sich Bürgermeister Manfred Kössel ausdrückte, sehr prüfend und gewissenhaft entscheiden werden. Von einem Bürger wurde auch eine Volksbefragung in die Diskussion eingeworfen.

KAUM KRITIK BEI DER VERSAMMLUNG

Bei der Bürgerversammlung legte Bürgermeister Manfred Kössel vielerlei Aktionen offen, die im abgelaufene Jahr bewältigt wurden oder noch am Laufen sind. Er begann jedoch mit Zahlen, die die Kommune betreffen. Der Einwohnerstand betrug im August 1.264 Personen, von denen 1.187 den Hauptwohnsitz und 77 den Nebenwohnsitz in Eisenberg haben. Dabei waren 76 Zuzüge und 71 Wegzüge zu verzeichnen. Es gab elf Geburten, fünf Eheschließungen und zwölf Sterbefälle. Sehr zufrieden zeigte sich der Bürgermeister mit der Schulsituation. Vom Schuljahr 2017/2018 zum jetzigen stieg die Schülerzahl an der „von Freyberg-Grundschule" von 77 auf 86 Schüler. Im laufenden Jahr besuchen 16 Kinder die Mittel- oder Realschule in Füssen. Begeistert zeigte sich Kössel auch vom Kinderhort „Miteinander" in Speiden, wo aktuell 23 Kinder betreut werden und zwölf Kinder die hervorragende Mittagsbetreuung mit feinem Essen in Anspruch nehmen. Ebenso lobte der Bürgermeister die Arbeit im Kindergarten in Zell mit derzeit 26 betreuten Kindern und der Kinderkrippe, wo zur Zeit 14 Kleinkinder, alle zu erschwinglichen Preisen betreut werden.

Der Bürgermeister bedauerte, dass der Gemeindewald stark unter dem Borkenkäfer leide und die Stürme weiteren großen Schaden verursacht hätten, wobei die Holzpreise wegen dem Überangebot immer weiter fallen. Unzufrieden zeigte sich der Bürgermeister auch mit den Arbeiten bei der Verlegung der Erdgasleitung, wonach dem Schließen zwei- und dreimaliges, erneutes Baggern an der Tagesordnung sei. Der neue Radweg könnte, so das Wetter trocken bleibt, heuer noch auf die gesamte Länge fertig geteert werden. Die Verkehrsinseln bei der Bushaltestelle und der Einfahrt nach Zell bezeichnete Kössel als gut gelungen und lobenswert. Auch der neu angelegte Parkplatz am neuen Radweg beim Burgweg gehe seiner Vollendung entgegen. Hier konnte eine große Menge Aushubmaterial vom Radwegbau gut zum Parkplatzbau verbaut werden.

Auch Lob hatte der Bürgermeister zu vergeben. Der Helferkreis Asyl Eisenberg und Hopferau unter Leitung von Alfred Umkehrer habe hervorragende Arbeit geleistet und konnte im letzten Jahr seine Tätigkeit erfolgreich beenden. Auch das Dorfgemeinschaftshaus in Zell gehe seiner Vollendung entgegen und könne Anfang 2019 eingeweiht werden und in Betrieb gehen. Dank ELER Förderprogramm ist hier ein Zuschuss in Höhe von 290.000 € zugesagt, der nach der Vollendung ausbezahlt wird. Die Restkosten kommen auf die Gemeinde zu. Neu in der Gemeinde Eisenberg ist der Bundesfreiwilligendienst, zu dem sich künftig Edi Linder zur Verfügung stellt. Er stellte sich selber vor und wird wie er sagte, die beiden Gemeindearbeiter in jeder Lage unterstützen und so nun öfter im Gemeindegebiet mit Hand anlegen.

Auch für den Abschluss der Friedhofserweiterung fand Kössel großes Lob. Hier gab es Kosten von 127.038 €. 53.583 € erbrachten die Friedhofsgebühren, 73.454 € verbleiben der Gemeinde zu zahlen. Für die Errichtung eines neuen Kreuzes auf dem Drachenköpfle dankte der Bürgermeister der Vorstandschaft des Veteranen- und Soldatenvereins, ebenso für die gute Pflege des Kriegerdenkmals. Am Ende seiner Ausführungen dankte Kössel seinem Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit, allen Mitarbeiter im Rathaus und allen die zum guten Funktionieren der Kommune beitragen und natürlich allen Anwesenden für den guten Besuch.

DIE FINANZEN DER KOMMUNE

Die Finanzen der Gemeinde Eisenberg stehen auf solider Basis. Die Einnahmen aus dem Verwaltungs¬haushalt betrugen 2017 aus Grundsteuer A 19.500 €, aus Grundsteuer B 137.000 €, Gewerbesteuer 400.000 €, Schlüsselzuweisung 313.200 €, Anteil an Lohn- und Einkommensteuer 610.000 €. Mit weiteren Einnahmen wie Einkommensteuersatz, Anteile Umsatzsteuer,

Gemeinde Eisenberg

Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer und sonstigen Einnahmen betrugen die gesamten Einnahmen 1.674.700 €. Dem standen Ausgaben für die Kreisumlage von 498.800 €, für VGem-Umlage von 119.200 €, für Gewerbesteuerumlage von 83.050 € und Zinsen von 22.900 € gegenüber. Das ergibt ein Saldo von 950.750 €.
Haupt- und Finanzverwaltung im Rathaus hatten Einnahmen von gesamt 3.450 € zu verzeichnen, dem standen Ausgaben für Personal und Sachaufwand von 153.550 € gegenüber. Das ergibt ein Saldo von 150.100 €.

Im Vermögenshaushalt standen Einnahmen von insgesamt 1.241.517 € Ausgaben von insgesamt 1.251.569 € gegenüber. Der Stand der gemeindlichen Rücklagen beträgt 584.021 €. Dieses Geld kann, abgesehen von der vorgeschriebenen Mindestrücklage, für Investitionen im Jahr 2018 oder später verwendet werden. Der Schuldenstand betrug zum 31. 12. 2017 875.558,30 €. Das ergibt eine Pro-Kopf Verschuldung von 742 €.

Ehepaar sucht **3-4 Zimmerwohnung ab 85 qm** in Seeg oder Umkreis 30 km **zu mieten oder zu kaufen** ab sofort oder später **Telefon: 0171/4148861**

Gemeinde Lengenwang

AUS DEM GEMEINDERAT LENGENWANG
Umbesetzung der Ausschüsse wegen Gemeinderatswechsel
Auf der Tagesordnung der Lengenwanger Gemeinderäte stand wegen des Ausscheidens von Gemeinderat Markus Grotz die Umbesetzung der Ausschüsse an. Regina Hipp, die für Markus Grotz im Gremium nachgerückt war, übt alle bisher ausgeübten Aufgaben von Markus Grotz aus. Weitere Vorschläge zur Neu- bzw. Umbesetzung der Ausschüsse wurden seitens der Gemeinderatsmitglieder nicht gemacht, so dass Regina Hipp neues ordentliches Mitglied im Rechnungs- und Prüfungsausschuss ist und als Ersatzmitglied im Bauausschuss, im Haupt- und Finanzausschuss und in der Ausschussbesetzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft tätig sein wird. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass Regina Hipp in vollem Umfang die von Markus Grotz bisher ausgeübten Tätigkeiten übernimmt.

Gewerbegebiet „Am Burgstall"
Bürgermeister Josef Keller informierte den Gemeinderat, dass das Gewerbegebiet „Am Burgstall" zwischenzeitlich im gesamten Umfang des Areals vermessen worden ist. Die einzelnen Baugrundstücke, die künftig an interessierte Gewerbetreibende veräußert werden können, wurden vermessen und ein Grundstück ist bereits verkauft. Lage, Größe und Umfang der Vermessungsarbeiten erläuterte der Bürgermeister anhand einer Flurkarte. Er betonte, dass auch die Vermessung der Zufahrtsstraße zum Gewerbegebiet erfolgt ist. Die Rechnung des Vermessungsamtes über ca. 5.000 € wurde vom Gremium genehmigt und zur Zahlung freigegeben.

Gall Holzbau GmbH • Rothelebuch 5 • 87637 Seeg
Tel.: 08364/985900 • www.wir3bau.de

Wir wünschen all unseren Kunden und Geschäftspartnern eine besinnliche Weihnachtszeit.

Ihre Familie Jost

Bäckerei Jost
Bahnhofstr. 2
87637 Seeg
Tel: 08364/476

REDAKTIONSSCHLUSS
Ausgabe Januar/Februar 2019
Dienstag, 08.01.2019
Telefon: 08364/9830-10 | Mail: vgemblatt@seeg.de

Gemeinde Seeg

AUS DEM GEMEINDERAT SEEG

Bauanträge

Der Seeger Gemeinderat hat einstimmig den Vorbescheid zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage in der Schulstraße bewilligt, obwohl lt. Bebauungsplan „Schleiserweg" Doppelhäuser präferiert werden. Einzelhäuser sind jedoch auch zulässig. Die Häuser zum angrenzenden Festplatz hin sollten eigentlich als eine Art Lärmschutzwand fungieren, was durch Doppelhäuser besser erreicht werden könnte. Um den Effekt eines Lärmschutzes dennoch zu erreichen, sollen die Garagen zwischen den Häusern als Grenzgaragen errichtet werden, zumal der Nachbar ebenfalls ein Einfamilienhaus bauen möchte. Diese Konstellation würde nach Auskunft des planenden Architekten dieselbe Fläche zur Lärmminderung abdecken wie bei einem entsprechenden Doppelhaus. Ob durch die Errichtung von Grenzgaragen die immissionsschutzrechtlichen Anforderungen erfüllt werden können muss nun die Untere Immissionsschutzbehörde des Landratsamtes feststellen.

Ebenfalls einstimmig hat der Gemeinderat den Abbruch eines Garagendaches im Senkeleweg befürwortet, da auf der Garage eine Flachdachterrasse entstehen soll.

Bei der Errichtung eines Austragshauses mit Garage in Unterreuten handelt es sich um ein privilegiertes Vorhaben im Außenbereich. Der Gemeinderat erhob keine Einwände gegen das Austragshaus.

Für den Anbau eines Carports an eine Garage im Bereich „Kohlstatt" erteilte das Seeger Gremium eine isolierte Befreiung vom Bebauungsplan, damit das Vorhaben verwirklicht werden kann.

Der Gemeinderat hat zwar dem Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage in der Nähe „Zur Osterwies" im Grundsatz zugestimmt, allerdings ist noch zu klären, ob es sich bei dem Vorhaben um ein Austragshaus handelt, da sich der Bauplatz in Randlage des Ortes befindet. Sollte das Baugrundstück zum Innenbereich des Ortes gehören würde unter Umständen ein Bebauungsplan erstellt werden müssen, der dann zu Lasten des Bauherrn gehen würde. Ob das Baugrundstück noch zum Innenbereich gehört oder die Regelungen für den Außenbereich zur Anwendung kommen entscheidet das Landratsamt.

Erneuerbare Energien

Uli Schaaf vom Arbeitskreis Energie im Bürgerforum Seeg hat dem Gemeinderat das Projekt „Zukunft Energiesystem Seeg" vorgestellt. Bei dem Rahmenkonzept geht es darum wie die Energieversorgung in Seeg in Zukunft aussehen könnte. Sonnenenergie, Erdgas oder Kohle? Angesichts steigender Energiepreise müsse man selbst aktiv werden und ein Konzept für die Energieversorgung der Gemeinde erarbeiten, bei dem die Zukunft zu 100 Prozent auf erneuerbare Energien aufgebaut ist, betonte Schaaf. Die Energiewende sollte selbst herbeigeführt werden und man müsse sich darum kümmern, dass der Energiebedarf aus Regionalenergie erzeugt werden könne. Dies sei ein Gebot der Klugheit, so Schaaf. Hierzu gehören der weitere Ausbau der Solarenergie und der Wärmenetze im Ort sowie die Schaffung von Energie- und Wärmespeichern ebenso wie der Bau von Blockheizkraftwerken. Bei einer öffentlichen Podiumsdiskussion am 15. November 2018 im Gemeindezentrum in Seeg soll das Projekt „Zukunft Energiesystem Seeg" ausführlich vorgestellt werden.

Noch nicht entschieden wurde in der Gemeinderatssitzung vom 12.11.2018, ob die Wassergemeinschaft Lobacher Viehweide an das Seeger Wassernetz vollständig angeschlossen wird oder ob die Wassergemeinschaft weiter bestehen bleibt und das benötigte Wasser nur zukauft.

Die Wassergemeinschaft Lobacher Viehweide kann das vom Landratsamt geforderte Schutzgebiet für den Betrieb einer eigenen Wasserversorgung nicht mehr ausweisen. Angedacht war daher von den Eigentümern der Anwesen, dass die Gemeinde Seeg das Leitungsnetz übernimmt und im Gegenzug auf die Erhebung von Herstellungsbeiträgen verzichtet. Dies ist rechtlich aber nicht möglich. Bei einem Anschluss der Anwesen an das Seeger Netz sind verpflichtend Herstellungsbeiträge und die Kosten für neu verlegte Hausanschlüsse zu bezahlen. Es wird daher überlegt, dass der Wasserverband als solcher bestehen bleibt und das benötigte Wasser zukauft. Hierzu müsste eine Verbindung zwischen der Seeger Leitung und dem Hochbehälter der Lobacher Viehweide geschaffen werden. Die Unterhalt des Leitungsnetzes und die Kosten für Beprobungen würden bei der Wassergemeinschaft verbleiben. Vor einer endgültigen Entscheidung des Gemeinderates sollen noch weitere Erkundigungen zum Zustand des Leitungsnetzes eingeholt werden.

Günstig werben im VGem-Blättle | vgemblatt@seeg.de

Gemeinde Eisenberg

NIKOLAUSMARKT HEUER IN ZELL

Der alljährliche Nikolausmarkt in der Gemeinde Eisenberg findet heuer wieder in Zell statt. Ab 17 Uhr wird am Mittwoch, den 5. Dezember an den Verkaufsständen wieder Nützliches und Kulinarisches für Gaumen und Kehle angeboten. Um 19 Uhr wird der Nikolaus die Kinder beschenken, deren Eltern Päckchen bei Alfred Guggemoos in Zell oder bei Stefan Schuster in Speiden abgegeben haben. Und wie alle Jahre wird die Feier wieder von einer Gruppe junger Musikanten mit weihnachtlichen Weisen stilvoll untermalt. Für eine kleine Spende wäre der Schützenverein als Veranstalter sehr dankbar.

HELDENGEDENKTAG IN EISENBERG UND JAHRESVERSAMMLUNG

Die Feier zum Volkstrauertag wurde in Zell um eine Woche vorverlegt und fand somit bereits am Sonntag, 11.11.2018, statt. Die Musikkapelle Eisenberg unter der Stabführung von Markus Brenner gestaltete den Gottesdienst mit der "Deutschen Messe" von Josef Haydn. Pfarrer Kummer fragte einleitend, wer die wahren Kriegshelden waren und verwies dabei auf die Widerstandskämpfer. Das erste Opfer der Kriege sei immer die Wahrheit, sagte der Geistliche. Im Anschluss an den Gottesdienst begab sich der Liturgische Dienst mit dem Pfarrer, der Musikkapelle und den Fahnenabordnungen sowie den anwesenden Reservisten mit den Gottesdienstbesuchern an das Ehrenmal auf dem Friedhof, wo auch die drei aktiven Soldaten aus der Gemeinde Eisenberg dem Akt einen würdigen Rahmen verliehen. Nach den Fürbitten des Geistlichen gedachte Bürgermeister Manfred Kössel in seiner Ansprache der Opfer von Kriegen und Gewalt.

Der Redner erinnerte an die Millionen Toten der zwei Weltkriege sowie an die Schreckensherrschaft der Nazi-Diktatur mit grausamem Völkermord. Er betonte welch unsägliches Leid die Überlebenden ertragen mussten. „Nun haben wir seit 73 Jahren Frieden. Nur wenn sich jeder einzelne für den Frieden engagiert, können Kriege und so grausames Geschehen vermieden werden." Seine Ansprache beendete der Bürgermeister mit einem Versöhnungsgebet, das nach der Zerstörung der Kathedrale von Coventry (Großbritannien) am 14. und 15. November 1940 durch deutsche Truppen vom damaligen Domprobst Richard Hovard unter dem Titel, „Vater vergib" geschrieben und später in die Chorwand der zerstörten Kirche gemeißelt wurde. Das Gebet beinhaltet die Aufgabe der Versöhnung in der weltweiten Christenheit. Nun folgte zum Lied vom Guten Kameraden, begleitet von Trommelwirbel und lautem Donnerhall, die Kranzniederlegung am Ehrenmal.

Die Jahresversammlung im Burghotel Bären wurde mit vier Märschen der Musikkapelle Eisenberg eingeleitet. Erster Vorstand Alfons Stapf dankte in seinem Grußwort den Musikanten für die feierliche Gestaltung der Messe und der Trauerzeremonie und gedachte der zwei verstorbenen Mitglieder des vergangenen Jahres, Franz Kettner und Peter Wolf. In seinem Jahresrückblick nannte er als Höhepunkt den Jahresausflug ins Zillertal und als besondere Aufgabe die Errichtung des neuen Kreuzes auf dem Drachenköpfle. Der Verein zählt gegenwärtig 101 Mitglieder. „Wir haben nur noch einen echten Veteranen unter uns, von den weiteren 100 Mitgliedern sind drei aktive Soldaten bei der Bundeswehr, 83 Reservisten und 14 fördernde Mitglieder." Stapf bedauerte, dass die Reservisten nur sehr mäßig am Vereinsleben teilnehmen, er freue sich jedoch, dass er sich auf seine Vorstandschaft und die Fahnensektion in jeder Situation voll verlassen könne.

Schriftführer Albert Guggemos beschrieb den Jahresausflug ins Zillertal ausführlich und auch die Errichtung des neuen Kreuzes auf dem Drachenköpfle nahm Raum ein. Die positive Einstellung mehrerer Firmen in der Gemeinde zum Projekt des Kreuzes und die gute Zusammenarbeit der Kommune mit der Vorstandschaft haben ein fast kostenfreies neues Kreuz ermöglicht, betonte er. Die Kassenprüfer bestätigten Kassenverwalter Stefan Schuster hervorragende Arbeit, somit konnte der Vorstandschaft die Entlastung gewährt werden. Beim Tagesordnungspunkt „Wünsche und Anträge" bat Stapf die Musikkapelle, dass sie auch weiterhin bei Beerdigungen von Mitgliedern des Veteranen- und Soldatenvereins die Zeremonien musikalisch begleiten mögen, was Vorstand Stefan Körbl gerne bejahte.

designgruppekoop

Wir suchen ab sofort eine

zuverlässige **Reinigungskraft**

(m/w) die alle 2 Wochen unser Bürogebäude in Rückholz reinigt.
Melden Sie sich! Gerne per Email an:
n.hamberger@designgruppe-koop.de

designgruppekoop
Schönewalder Straße 11 87494 Rückholz/Allgäu Telefon+49 8369/91061 6-0

Gemeinde Eisenberg

BERTA UND ADOLF SCHWEINBERG FEIERTEN DIAMANTENE HOCHZEIT

In Zell gab es am 15. November einen eher seltenen Anlass zu Feiern. Die Eheleute Berta und Adolf Schweinberg haben sich vor 60 Jahren am Traualtar Liebe und Treue geschworen.

Die Jubelbraut stammt aus Zell, Adolf Schweinberg wuchs in Rieden auf, wo damals auch Hochzeit gefeiert wurde. Inzwischen wohnt das Ehepaar aber seit 1977 im eigenen Haus in Zell, wo die Eheleute bis heute Zimmer vermieten und Berta Schweinberg mit großer Liebe ihren Blumengarten betreut und pflegt.

Adolf Schweinberg hatte nach der Schule den Beruf des Schreiners gelernt und einige Jahre mit Holz gearbeitet. Als der Forggensee gebaut wurde, begeisterte er sich für die vielen LKWs, die hier im Einsatz waren. Beim Vater fand er offene Ohren und so wurde mit seiner Hilfe ein eigener LKW angeschafft. Später kam ein zweiter dazu und mit zwei angestellten Fahrern lief das Geschäft bis zum Eintritt in den Ruhestand hervorragend. Im Winter waren die Arbeitstage oft sehr lange, denn Adolf Schweinberg räumte mit seinem Lastwagen 36 Jahre lang im weiten Umkreis für die Straßenmeisterei Kempten die Straßen mit Schneepflug und Streugerät.

Bei all dem rührigen Werken lag ihm jedoch der Sport sehr am Herzen. Als begeisterter Eishockey- und Fußballspieler war

er in und um Füssen laufend im Einsatz. Heute hält er sich noch regelmäßig am Sonntag nach dem Gottesdienst mit dem Schafkopf-Spielen geistig fit und freut sich über jeden Wenz und jedes gewonnene Solo.

Ehefrau Berta unterstützte ihren Gatten mit der Erledigung der Büroarbeit. Auch am Vermieten fand die Jubilarin immer große Freude und will sich selbst heute noch nicht ganz davon trennen. Großen Spaß hat sie auch noch immer am „Garteln".

Das Ehepaar hat einen Sohn und eine Tochter, die mit ihren Familien in Füssen und Eisenberg leben und deren Kinder, die Enkel Markus und Sara gerne in Zell zu den Großeltern kommen und auch immer willkommen sind. Am Ehrentag fand sich auch Bürgermeister Manfred Kössel und eine Vertretung des Pfarrgemeinderats beim Jubelpaar zum Gratulieren ein.

SPENDENAKTION 2018 FÜR FÜSSENER TAFEL

In diesem Jahr wird die mittlerweile 10. Paketaktion für die „Füssener Tafel" gestartet. Die Pakete können vom 15. November bis 15. Dezember 2018 wieder in Eisenberg, An der Leiten 44, oder im Büro Stapf in Pfronten, Vilstalstraße 3, abgegeben werden. Die Zusammenstellung des Paketinhalts wurde mit den Organisatoren der „Füssener Tafel „ abgestimmt. Das Paket sollte folgenden Inhalt haben:

- Kaffee
- Tee oder Kakao
- Marmelade oder Honig
- Duschgel oder Körpermilch oder Gesichtscreme
- Reis oder Nudeln
- Wurst,- oder Fischkonserven
- Kerze
- Weihnachtsgebäck
- Süßigkeiten oder Schokolade (keine Waren mit Alkohol)

Bitte halten Sie sich in etwa an diese Angaben, da die Pakete sonst zu schwer werden. Gerne können Sie das Paket weihnachtlich verpacken.
Die Pakete werden noch vor Weihnachten bei der Tafel verteilt, das heißt, jede Spende kommt zu 100 % vor Ort an! Spendenquittungen werden auf Wunsch erstellt. Auskunft zur Spendenaktion unter 08364/987162, im Büro Stapf 08363/929913 oder direkt bei der Tafel Füssen.

KLEINE BURGEN FÜR BUS-FAHRGÄSTE

Wie sollen die im Eisenberger Ortsteil Zell geplanten Bus-Wartehäuschen aussehen? Sollen die im Landkreis inzwischen üblichen Standard-Buswartehäuschen aus Holz und Glas aufgestellt werden oder gemauerte, die die Eisenberger Burgen symbolisieren? Mit großer Mehrheit hat sich der Gemeinderat für die Aufstellung der massiven, gemauerten Buswartehäuschen entschieden. Diese seien zwar deutlich teurer – über 25.000 Euro für zwei Burgenhäuschen statt 15.700 Euro für zwei Standardmodelle -, zeigen jedoch deutlich das touristische Alleinstellungsmerkmal der zwei Eisenberger Burgen, was wir nutzen sollten, plädierte Dr. Joachim Zeune für die steinerne Variante. Zudem sei es gelungen, für diesen Fall höhere Zuschüsse zu bekommen, die den höheren Preis zu einem guten Teil ausgleichen würden, sagte der Burgenforscher. Auch Gemeinderat Jakob Häfele meinte, dass man die Gelegenheit nutzen sollte.
Außerdem gebe es eine ordentliche Anzahl zugesagter privater Spenden, sodass sich beim jetzigen Stand eine Finanzlücke von nur 1.360 € zu den anderen Buswartehäuschen ergebe, ergänzte Zeune. Er und Bürgermeister Manfred Kössel hoffen, dass noch weitere Spenden fließen werden. Die Gegner der gemauerten Buswartehäuschen bemängelten, dass es wichtigere Dinge in der Gemeinde gebe, für die man Geld und Spenden ausgeben könne.

Suche Hilfe zum Schneeräumen (Bürgersteig) in Hopferau

Tel. 08364/9857094

BÜCHEREI SEEG »AKTUELL«
Pfarr- und Gemeindebücherei Seeg, Hauptstraße 33, Seeg

Öffnungszeiten:
Dienstag: 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag: 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Samstag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Verlängerungen von Medien können gerne auch telefonisch während der Öffnungszeiten durchgeführt werden:
Tel. 08364/983035

Kamisihibai – Japanisches Erzähltheater
Jesus wird geboren
Auf Anordnung des Kaisers Augustus müssen Maria und Josef nach Betlehem reisen. Dort in einem alten Stall, umgeben von Engeln und Hirten, wird Jesus geboren. Die biblische Weihnachtsgeschichte nach Lukas 2,1-20.
Wir laden alle 2-7jährigen herzlich dazu ein.,
Treffpunkt Bücherei Seeg am 12. Dezember 2018 um 15.30 Uhr

Wir haben folgende Neuerscheinungen:

Zeitenwende (Jahrhundert-Trilogie, Band 3)- Carmen Korn

Vier Frauen. Vier Familien. Ein Jahrhundert. Henny Unger feiert einen runden Geburtstag, siebzig Jahre ist sie geworden. So alt wie das Jahrhundert. Beim Gartenfest an ihrer Seite: die Freundinnen Käthe, Lina und Ida – wie seit Jahrzehnten schon. Doch längst hat sich der Kreis der Gratulanten erweitert. Aus den vier Freundinnen sind Mütter und Großmütter geworden. Hennys Enkelin Katja träumt davon, als Fotoreporterin um die Welt zu reisen, Idas Tochter Florentine kehrt mit einer Überraschung nach Hamburg zurück. Und auch Ruth, die Adoptivtochter von Käthe, ist fester Teil des Freundschaftsbunds.

Lästige Liebe: Roman - Elena Ferrante

Dreimal ruft sie an, sie klingt überdreht und verstört, und eigentlich sollte sie im Zug nach Rom sitzen, unterwegs zu Delia, ihrer Tochter. Wenig später wird ihre halbnackte Leiche an Land gespült. Zur Beerdigung kehrt Delia nach Neapel zurück, in die erstickende, chaotische Heimatstadt, in ihre verhasste Vergangenheit. Und sie bleibt, denn sie muss die Wahrheit wissen: Warum starb ihre Mutter? Und welche Rolle spielt Caserta, ein ehemaliger Freund ihres gewalttätigen Vaters, der plötzlich wieder auftaucht? Er jedenfalls scheint der Letzte zu sein, der die Mutter lebend gesehen hat. Zunehmend verzweifelt läuft Delia durch die Gassen der Stadt und entwirrt Erinnerungen, die sie lange unterdrückt hatte. Noch ahnt sie nicht, wie schutzlos sie sein wird, gegen das schreckliche Geheimnis ihrer eigenen Kindheit ...

Mittagsstunde: Roman-Dörte Hansen

Die Wolken hängen schwer über der Geest, als Ingwer Feddersen, 47, in sein Heimatdorf zurückkehrt. Er hat hier noch etwas gutzumachen. Großmutter Ella ist dabei, ihren Verstand zu verlieren, Großvater Sönke hält in seinem alten Dorfkrug stur die Stellung. Er hat die besten Zeiten hinter sich, genau wie das ganze Dorf. Wann hat dieser Niedergang begonnen? In den 1970ern, als nach der Flurbereinigung erst die Hecken und dann die Vögel verschwanden? Als die großen Höfe wuchsen und die kleinen starben? Als Ingwer zum Studium nach Kiel ging und den Alten mit dem Gasthof sitzen ließ? Mit großer Wärme erzählt Dörte Hansen vom Verschwinden einer bäuerlichen Welt, von Verlust, Abschied und von einem Neubeginn.

Mama Muh spielt Sommer- Jujja Wieslander

Was für ein grauer, trister Winter! Mama Muh sehnt sich nach Sommer. Sie findet, man könnte ja einfach schon mal so tun, als ob. Eiszapfen statt Erdbeereis lutschen zum Beispiel. Als es anfängt zu schneien, klettert Mama Muh auf ihren Kletterbaum und probiert anschließend auch noch die Rutsche aus. Krähe wird das alles zu bunt. Aber Mama Muh stellt fest: Auch Wintertage können Spaß machen.
Pünktlich zum 25-jährigen Geburtstag gibt es mit „Mama Muh spielt Sommer" eine ganz neue Geschichte von der lustigsten Bilderbuch-Kuh, die auf bekannt-charmante Art einfach mal Winter und Sommer verquickt.

Der Tag, an dem die Oma das Internet kaputt gemacht hat - Marc Uwe Kling

Das gibt's doch gar nicht, oder? Oma hat das Internet kaputt gemacht. Und zwar das ganze. Auf der ganzen Welt! Tiffany, Max und Luisa kommen aus dem Staunen gar nicht mehr raus, denn tatsächlich geht ... nichts mehr! Zuerst ist das ganz schön komisch. Denn plötzlich haben alle Zeit. Doch dann wird es richtig gemütlich, obwohl das Internet nicht funktioniert – oder vielleicht auch gerade deshalb.

Omas Rumpelkammer - Bette Westera

Sofia liebt ihre Oma. Und Oma liebt Sofia. Wenn Sofia in den Ferien bei ihrer Oma ist, schläft sie immer in Omas Rumpelkammer, die voll geheimnisvoller Dinge ist. Dass Oma ab und zu etwas vergisst, findet Sofia ganz normal – schließlich kann sie sich selbst auch nicht alles merken. Doch Mama sagt, dass Oma bald nicht mehr alleine in ihrem Haus wohnen kann und in ein Heim umziehen soll. Was wird dann aus Oma, aus ihrer Rumpelkammer und aus Sofia? Das Thema Altersdemenz wird nicht problematisiert, sondern aus kindlicher Sicht als völlig natürlich beschrieben.

Gemeinde Seeg

WEIHNACHTSMARKT 2018 IN SEEG

Samstag, 1. Dezember 2018 von 9:00 Uhr - 21:00 Uhr
Sonntag, 2. Dezember 2018 von 8:00 Uhr - 17:00 Uhr
Sonntag, 9. Dezember 2018 von 8:00 Uhr - 11:30 Uhr
im Pfarrheim

Es wird eine große Auswahl an vielen schönen Handarbeiten und Geschenkideen zum Kauf angeboten. Mit viel Liebe wurde gestrickt und gebastelt, so wurde jedes Teil zum Unikat. Das Angebot reicht von Adventskränzen bis hin zu warmen Socken. Es gibt Kaffee und Kuchen (auch zum mitnehmen), sowie selbstgebackene Plätzchen vom Kindergarten St. Ulrich. Der Eine-Welt-Kreis bietet im Lesesaal Lebensmittel und Kunsthandwerk aus Fairem Handel, sowie Kerzen aus der Herzogsägmühle an.

SENIOREN 60+

Am Mittwoch, 19. Dezember 2018 feiern die Senioren im Pfarrheim ihre Weihnachtsfeier. Wir treffen uns um 14:00 Uhr zu Kaffee und Kuchen und später dann gibt es eine Brotzeit.
Auf zahlreiches Erscheinen freuen sich
Renate und Hans-Werner Waller

ERSTER BÜRGERMEISTER MARKUS BERKTOLD BEGRÜSST DIE EHELEUTE JOST

Pünktlich zur Eröffnung der ehemaligen Bäckerei Scherbaum hat Bürgermeister Markus Berktold die Eheleute Jost ins Rathaus eingeladen, um Sie in der Gemeinde Seeg willkommen zu heißen. Er gratulierte dabei auch zur Neueröffnung der Bäckerei Jost, die ab 15. November offiziell eröffnet hat.

Foto: Bürgermeister Markus Berktold mit Eheleute Jost

Hofladen
HOLLICK
FORELLEN · SAIBLINGE frisch & geräuchert
LIKÖRE · HONIG · GESCHENKE
Rieder Strasse 15
87663 Lengenwang
Telefon
08364 9854606
Donnerstag: 12-17 Uhr
Freitag: 9-17 Uhr

Gemeinde Hopferau

ADVENTSMARKT IM SCHLOSS ZU HOPFERAU

Den traditionellen Auftakt in die Weihnachtszeit läutet der Adventsmarkt im Schloss zu Hopferau ein. Altbekannte und neue Aussteller präsentieren mit viel Liebe selbst hergestellte Produkte im und um das Schloss.

Auch in diesem Jahr lädt das Schloss zu Hopferau zum weihnachtlichen Adventsmarkt ein. Sowohl im Schlosspark als auch in den historischen Räumlichkeiten des sicherlich ältesten Schlosses Deutschlands können sich kleine und große Besucher durch die liebevoll gestalteten Stände inspirieren und verzaubern lassen. Der Eintritt ist frei!

Am Samstag, den 01. Dezember (14 bis 21 Uhr) und Sonntag, den 02. Dezember (11 bis 18 Uhr), dürfen interessierte Gäste auf dem Adventsmarkt Genießen, Entspannen oder einfach nur Rumschlendern.

Die Aussteller präsentieren außergewöhnliche Kreationen und exklusive Geschenkideen. Süße Düfte und glitzernde Lichter sorgen für eine ganz besondere Atmosphäre im Schloss zu Hopferau.

Auch kulinarisch ist einiges geboten, denn die Hopferauer Vereine sorgen mit ihren weihnachtlichen Köstlichkeiten für das leibliche Wohl der Gäste.

Neben unterschiedlichsten Anbietern runden zahlreiche Akteure das weihnachtliche Programm ab, so sorgt der Hopferauer Musikverein für weihnachtliche Unterhaltung und die Band Madame d'Anches am Samstag von 19 – 21 Uhr für gute Stimmung. Ein Trio aus Querflöte, Klarinette und Saxophon macht mit Lebendigkeit, Spielfreude und Harmonie auf sich aufmerksam.

Das weihnachtliche Genießen, Erleben, Entdecken und Einkaufen wird eingebettet in ein einzigartiges Ambiente und die malerische Kulisse des Schlosses.

TAMARA JANKE
Hair & Beauty
- Friseursalon
- Nageldesign
- Med. Fußpflege
+49 (0)8364/9856111
TAMARA JANKE
CUT · SHAVE · TRIM
- Barbershop
- Schnitt
- Bart
- Nassrasur
Lahmühlweg 6 / 87637 Seeg

Gemeinde Hopferau

ELFRIEDE STEINACHER FEIERTE IHREN 80.GEBURTSTAG

Am 31.10.1938 wurde sie als zweites Kind auf dem elterlichen Bauernhof in Bockenem am Harz geboren, wo man auch einen kleinen Hofladen unterhielt. Aus erster Ehe entstammen drei Söhne. Da Elfriedes Ehe 1972 geschieden wurde und sie nun mit den drei Kindern allein dastand, nahm sie das Angebot ihres Bruders gerne an, in die Nordheide zu ziehen, wo sie u.a. ein älteres Ehepaar betreute. Aus Dankbarkeit für die Hilfe bekam sie einen einwöchigen Urlaub auf Mallorca geschenkt. Dort lernte Sie Stefan Steinacher, ihren zweiten Mann kennen und schätzen. Als Sohn eines Schusters in Hopferau hatte er selbst dieses Handwerk erlernt und wohnte in Krefeld, wohin es ihn in erster Ehe geführt hatte. Elfriede Steinacher folgte ihrem Lebenspartner, wo Stefan bei der Berufsfeuerwehr angestellt war, sie selbst schaffte zeitweilig in der Kaufhauswerbung in Krefeld-Ürdingen. Das änderte sich, als der Schwiegervater das Haus in Hopferau überschrieben hatte: Der nächste größere Umzug stand an und es schaut so aus, dass sie und ihr Mann, den sie mittlerweile geheiratet hatte, nun „angekommen" sind, wenn man von Umzügen innerhalb Hopferaus einmal absieht. Man fand auch neue Arbeitsstätten: Während sie im V-Markt ihr Auskommen fand, konnte er bei der Bundeswehr seinem erlernten Handwerk nachgehen: „Ein Schuhmacher hatte damals in der Füssener Kaserne alle Hände voll zu tun", erinnert sich Elfriede Steinacher; 2002 bzw. 2003 gingen beide in Rente, doch dürfte sie manchem noch als Verkäuferin von Spargel in Füssens Augsburger Straße bekannt sein. Heute schaut Elfriede Steinacher auf ihre drei Söhne – Kinder aus der zweiten Ehe gibt es nicht – und sechs Enkelkinder, von denen das älteste bereits 32 Jahre, das jüngste dagegen erst ein Jahr alt ist. Mittlerweile hat ihr Alltag etwas an Fahrt abgenommen, da ihr Mann auf ihre Pflege angewiesen ist. Auf Ihre Hobbies wie Kreuzworträtsel und Ihren Lieblingsverein Bayern München möchte Sie aber auf keinen Fall verzichten. Doch nun komme erst ihr 80. Geburtstag, den sie in aller Ruhe begehen wolle.

MARIA DOPFER AUS BENZEN WURDE 97 JAHRE ALT

Man muss wohl 97 Jahre alt werden und überdies die meiste Zeit des Lebens in Arbeit eingebunden gewesen sein, um rückblickend feststellen zu können, man sei zufrieden. Maria Dopfer ist eine solche Frau. Sie wurde am 26.10.1921 in Hopferau als Tochter der Eheleute Martin geboren. Um ihren Mann Gregor kennenzulernen, bedurfte es keiner Tanzabende usw., denn er war gleichaltrig, wohnte in Hafenegg und man war zusammen in dieselbe Klasse gegangen. Anders als sie hatte er eine Landwirtschaft, war Bauer durch und durch und übernahm später einen Hof in Benzen. 1950 wurde geheiratet werden und bald stellte sich der Kindersegen ein: Der Ehe entsprangen vier Jungs und ein Mädchen, von denen der älteste Sohn Willi heute noch den elterlichen Hof bewirtschaftet, die restlichen Kinder wohnen mit ihren Familien in überschaubarer Nähe. Maria war hauptsächlich mit der Kindererziehung beschäftigt, zudem nähte und strickte sie viel. Daneben brachte sie sich auf dem Hof ein und schaffte in ihrem Garten. Schließlich richtete man Fremdenzimmer ein und vermietete sie. Alles in allem war es eine schöne Zeit, die 2003 abrupt einen Bruch bekam, als ihr lieber Mann verstarb. Die vier Kinder stehen ihr zur Seite, auf elf Enkel kann sie schauen und zudem auf weitere 6 Urenkel. Dass sie nicht mehr so mobil ist, ist ihrem Alter geschuldet, doch hat sie in ihrer Ganztagspflegerin eine gute Hilfe. Insofern steht der Feier zum nicht runden, dafür selten erreichten 97. Geburtstag nichts mehr im Weg.

Schreinerei Xaver Gerg
// Individuell gestaltete Möbel
// Fenster in Holz oder Kunststoff
// Haus- und Zimmertüren
// Bodenbeläge – auch für Ihr Bad
// Reparaturen
Schreiner Innung Kaufbeuren Markt-oberdorf
Am Bahndamm 4 / 87663 Lengenwang
Telefon 08364/328 / xaver.gerg@gmx.de

Tierarztpraxis Hopferau
Praxis für Kleintiere
Dr. med. vet. Antonia Renner
08364 / 23 799 14
Hauptstraße 10 - 87659 Hopferau
www.tierarztpraxis-hopferau.de
Wir wünschen allen Zwei- und Vierbeinern eine besinnliche und gesegnete Weihnachtszeit und ein tierisch gutes Neues Jahr!

Wir suchen eine/n **Auszubildende/n** als
Zahnmedizinische/r
Fachangestellte/r
Ab September 2019!!
Auf Ihre schriftliche Bewerbung freuen wir uns.
Zahnarztpraxis Dr. Denk
Hauptstraße 62 · 87637 Seeg
Telefon 08364/1371 · www.zahnarzt-denk.de

Landhaus Grobert
Wir suchen **Mitarbeiter/in** in der
Zimmerreinigung
Teilzeit und auf Minijobbasis
Arbeitszeiten vormittags
Tel: 08364 - 1263

Gemeinde Rückholz

KRIPPENAUSSTELLUNG AUF DEM ÖSCH 6

Liebevoll handgefertigte Krippen im Alpenländischen Stil erwarten Sie bei Familie Hütter. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall - denn die Besucher werden entführt in die wunderbare Welt der Krippen. Familie Hütter freut sich auf Sie. Besuchszeiten täglich von 17:00 Uhr - 19:00 Uhr oder nach Vereinbarung unter Tel. 08369/910935

Gemeinde Wald

PÄCKCHEN GEHEN AUF DIE REISE

Auch 2018 hat sich die Gemeinde Wald (zum 11. Mal) bereit erklärt, als Sammelstelle für die „Geschenk mit Herz"-Aktion von humedica zu fungieren. Alle Kinder des Kindergartens und die Schüler der Grundschule, der Klassen 1 – 4 haben wieder unzählige Päckchen gebracht. Auch viele Bürgerinnen und Bürger aus dem ganzen Ort brachten liebevoll gepackte Päckchen vorbei.

Die stolze Summe von insgesamt 85 Päckchen kann sich sehen lassen. Das sind wiederum 85 Paar strahlende Kinderaugen in Albanien, im Kosovo, in Litauen, in der Ukraine, in rumänien, in Moldau und Serbien. Auch bedürftige Kinder in Bayern dürfen sich auf ein Päckchen freuen. Sie haben evtl. sonst nichts zu Weihnachten wenn wir nicht ein Päckchen gepackt hätten.

Der Kindergarten kam mit einem „Bollerwagen" beladen bei der Gemeinde an. Die Schulkinder kamen klassenweise und der humedica-LKW sammelte dann alle zusammen.
Danke an ALLE !!!!!!!!

Bildrechte: Gemeinde Wald

LEW BLASMUSIK-CUP - MUSIKKAPELLE WALD BENÖTIGT UNTERSTÜTZUNG

Beim Bezirksmusikfest 2017 in Wald feierte der LEW Blasmusik-Cup eine fulminante Premiere. Am 28. Juni 2019 findet im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Altenstadt (Bezirk 3 FÜS) eine Neuauflage statt. Aus den Bezirken 3 (FÜS) und 4 (MOD) gibt es nur einen einzigen Bewerber - die Musikkapelle Wald.

Mit unserem Bewerbungsvideo haben wir es schon mal ins Online-Voting geschafft. Von den 13 qualifizierten Kapellen kommen die 5 mit den meisten Stimmen ins Finale.
Bitte unterstützt uns beim Online-Voting und stimmt für unser Video!
https://www.lew-blasmusikcup.de/wettbewerb/lew-blasmusik-cup-2019/voting-videos
Wäre doch toll, wenn eine Kapelle aus der VG beim Finale in Altenstadt vertreten wäre.
Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Gemeinde Hopferau

ST. MARTINSFEST HOPFERAU

Am Samstag, 10. November 2018 wurde in Hopferau eine Andacht zum Fest des hl. Martin gefeiert. Im Anschluss an die Andacht fand das traditionelle St. Martinsfest mit Laternenumzug statt. Dazu waren alle Familien herzlich eingeladen.

Nach dem Umzug um das Schloss bewirtete der Elternbeirat alle Besucher mit Glühwein, Punsch und Wiener mit Semmel. Der Erlös kam dem Kindergarten zugute. Alle Kinder und Jugendliche erhielten ein leckeres Martinsmännchen. Für die Spende der Martinsmännchen bedankt sich der Kindergarten ganz herzlich bei Poppler Karoline. Ein weiterer Dank geht auch an Herrn Pfarrer Schnabel, den Elternbeirat, die freiwillige Feuerwehr Hopferau, das Hopferauer Schloss, welches den Punsch und den Glühwein spendete, der Jugendkapelle unter der Leitung von Anja Schweiger, unserem St. Martin mit Pferd und an alle freiwilligen Helfer, die uns bei der Organisation dieses Festes unterstützten. Es war ein voller Erfolg.

NEUE MESSDIENER FÜR ST. MARTIN HOPFERAU

Im Patroziniums-Gottesdienst an St. Martin, musikalisch begleitet vom Kirchenchor mit Teilen von W.A. Mozarts Missa brevis in G samt Streichern und Orgel, nahm Pfarrer Wolfgang Schnabel neue Messdiener/-innen auf: Violett Königsberger, Philipp Ambros und Vreni Linder. Gleichzeitig verabschiedete er Anne Eberle und Magdalena Poppler und dankte ihnen für ihren über Jahre hin geleisteten Dienst.

AUSFLUG DER HOPFERAUER STERNSINGER

Als Dankeschön für ihren Einsatz bei der jährlichen Sternsingeraktion durften die Hopferauer Sternsinger unter der Leitung von Josefine Brunner und Maria Zellner am 10.11.18 einen Ausflug machen.

Die 29 Kinder und Jugendliche (leider hatten nicht alle Sternsinger Zeit) sowie 11 Begleiter wurden schon im Bus mit Breze und Getränk fversorgt. In Ravensburg haben wir das Museum Ravensburger besucht, hier konnten wir frühere Spiele und Bücher bestaunen, erfahren wie ein Spiel entsteht oder wie das Museum und mußten Quizfragen beantworten. Am Schluß bekam jeder seine Siegerurkunde ausgehändigt. Da in Ravensburg am Samstag Wochenmarkt mit einer Imbissmeile war, haben wir gleich dort zu Mittag gegessen. Da war für jeden Geschmack etwas dabei. Anschließend sind alle wieder zurück ins Museum, um dort die unterschiedlichsten Spiele auszuprobieren.

Nun wurde es Zeit, uns auf den Weg zu machen. Herr Pfarrer Niklewicz erwartete uns schon in seiner neuen Pfarrei St. Ludwig in Lindau-Aeschach. Alle wurden aufs herzlichste von ihm begrüßt. Er zeigte uns seine Kirche und die dazugehörigen Räume. Ein paar Ministranten stellten uns ihre Gruppenräume vor und unsere Kinder konnten sich dort sehr gut beschäftigen. (Kicker, Kino usw.).

Im Bus ging es dann noch zu seinen Filialkirchen St. Urban u. Silvester in Unterreitnau und St. Pelagius in Oberreitnau. Dort wurden wir mit Kuchen, (wir hatten auch selber einige dabei, der wurde einfach mit dazu gestellt), Tee, Kaffee und Limo begrüßt. Hier hatten wir Zeit, uns mit Herrn Pfarrer Niklewicz zu unterhalten. Zum Abschied wurde uns die Kirche noch gezeigt und Herr Pfarrer verabschiedete uns nach einem Gebet und Lieder mit seinem Segen. Zufrieden und müde von den vielen Eindrücken waren wir alle um 19.30 Uhr wieder in Hopferau. Vielen Dank für den schönen Ausflug an Josefine und Maria.

Ausbildung Betreuungsassistent/in
► in Teilzeit
► mit Vertiefung in der Betreuung von Menschen mit Demenz
► mit integrierten Praktikumsphasen
Einstieg: ab Januar 2019 möglich
Dauer: 3 Monate, halbtags
Voraussetzungen: Sie sind zwischen 18 und 68 Jahre alt, haben eine positive Haltung gegenüber kranken und pflegebedürftigen Menschen, verfügen über soziale Kompetenzen und kommunikative Fähigkeiten, sind zuverlässig und teamfähig.
Praktika- und Beschäftigungsmöglichkeiten sind in verschiedenen Partnereinrichtungen im AllgäuStift-Netzwerk für Familie, Gesundheit und Pflege vorhanden. Die Praktikumsbetriebe übernehmen die Ausbildungsgebühren, wodurch der Ausbildungskurs für die Teilnehmer kostenfrei ist.
Infos und Anmeldung:
Sandra Strehle, Allgäu Akademie, Schumacherring 11, 87437 Kempten, sandra.strehle@allgaeustift.de, Telefon: 0831 5611560
Birgit Nißlbeck, Caritas-Zentrum Seeg, Hauptstrasse 11, 87637 Seeg, birgit.nisslbeck@allgaeustift.de, Telefon: 08364 287
in Kooperation mit AllgäuStift Familie-Gesundheit-Pflege
Fort- und Weiterbildungen für Gesundheits-, Pflege- und Sozialberufe
► Betzigau ► Buchenberg ► Dietmannsried ► Kempten ► Kirchdorf ► Lindau ► Röthenbach ► Seeg ► Weiler ► Waltenhofen

GUGGEMOS
Raumausstatter GmbH
Bahnhofstraße 17 - 87637 Seeg
Tel. (08364) 300 - Fax (08364) 8707
gugg-raum@t-online.de
Kompetente Beratung und Montage aus Meisterhand
Individuelle Fertigung in unserer Werkstatt
Bodenbeläge / Gardinen / Möbelstoffe
Plissee / Insektenschutz / Markisen

Gemeinde Lengenwang

ABSCHIED VON MESNERIN JANA GEBERT

Am Fest des Heiligen Wolfgang, dem Pfarrpatron der Lengenwanger, verabschiedete sich die Kirchengemeinde von ihrer Mesnerin Jana Gebert. Der feierliche Rahmen wurde durch die musikalische Gestaltung des Kirchenchors St. Wolfgang unter der Leitung von Andreas Meyler noch unterstrichen. Mozarts Krönungsmesse, abgerundet mit dem Te Deum von Händel, begleitete auch ein Sinfonieorchester.

„Am Festtag des Heiligen Wolfgang müssen wir Abschied nehmen, dürfen aber auch dankbar zurückblicken", sagte Pfarrer Wolfgang Schnabel. Der Geistliche lobte Jana Gebert für ihre Zuverlässigkeit und die Freude an ihrem 11jährigen Dienst. Außerdem habe sie viel Wertvolles mit und für die Ministranten getan. „Das Mesneramt ist eine Berufung für Jana", dankte ihr auch Kirchenpfleger Alois Brenner. Gemeindereferentin Claudia Laxy richtete ein Segensgebet an die scheidende Mesnerin. Mit einem Gedicht verabschiedeten sich auch die über 40 Lengenwanger Ministranten von ihrer Mesnerin: „Bei den Geistlichkeiten diente sie mit routiniertem Geschick und Empathie. Ganz viele Gruppenstunden hat sie mit uns verbracht, gemeinsam ausgetauscht, gebastelt, gespielt und gelacht. Auch alle Ausflüge in ihrer Begleitung waren stark, egal ob Bergwanderung, Schifffahrt oder Freizeitpark. An unser Highlight – die Romfahrten – denken wir gerne zurück, Jana eine unentbehrliche Reiseleiterin, unser bestes Stück."

Jana Gebert bedankte sich bei allen, besonders auch bei Pfarrer Stefan Ried: „Ohne dich würde ich heute hier nicht stehen." Ihren Dienst übernimmt nun Martina Kirchbihler/ Lengenwang.

Beim Festgottesdienst zum Patrozinium verabschiedete sich die Lengenwanger Kirchengemeinde von ihrer langjährigen Mesnerin Jana Gebert: (von links) Pfarrer Stefan Ried i.R., Pfarrer Wolfgang Schnabel (sitzend), Jana Gebert und Kirchenpfleger Alois Brenner.

Gemeinde Seeg

GOTTESDIENST IN GEDENKEN AN DEN HEILIGEN HUBERTUS

Ein besonders festliches Bild bot sich dem Besucher des Gottesdienstes zum Hubertustag in der Rokokokirche St. Ulrich, die die Jäger dieses Jahr anlässlich der Feier für ihren Schutzpatron gewählt hatten. Traditionell umrahmen Jagdhornbläser begleitet von schönen Männerstimmen die Messe am Hubertustag. Parforcehörner stimmten zu Beginn des Gottesdienstes das Kyrie an. Pfarrer Wolfgang Schnabel ermahnte in seiner eindrucksvollen Rede zu mehr Bescheidenheit der Gläubigen, denn Gott sehe auf unser Herz und die Kirche solle nicht zur Selbstdarstellung werden. Gott lasse sich nicht von mehr Schein als Sein trügen. Die Jäger erinnerte er daran, dass der Heilige Hubertus ihnen als Vorbild dienen solle, denn der Legende nach sei er vom wilden Jäger zum Schützer und guten Hirten der Tiere geworden. Die Jagd sei Verantwortung für die Natur und die Lebewesen und eben nicht nur Leidenschaft, so Pfarrer Schnabel. Er betonte auch, dass die Stille der Natur es den Jägern erlaube die Schönheit der Schöpfung besser zu erkennen und zu bewahren und deshalb im Geiste der Schöpfung zu jagen.

Die Besucher des Gottesdienstes konnten sich nicht nur an dem ausdrucksstarken Spiel der Hörner begleitet von homogenen Männerstimmen sondern auch an einem festlich geschmückten Hubertusgeweih in der herbstlich dekorierten St. Ulrich Kirche erfreuen. Zum Aufwärmen gab es noch einen heißen, alkoholfreien Punsch.

WEIHNACHTSSINGEN IN SEEG

Musikalische Entspannung zwischen den Feiertagen bietet das Weihnachtssingen am Freitag, 28. Dezember 2018 um 20:00 Uhr in der Seeger Pfarrkirche St. Ulrich.

Fröhliches und Nachdenkliches wird von verschiedenen Gruppen zu hören sein. Der Kinder- und Jugendchor Seeg, die Gruppe Scintilla, die Seeger Saitenmusik, der Monika Dreigsang, die Familienmusik Paulsteiner und der Männerchor Seeg werden, jeder auf seine Weise, die Weihnachtszeit klingend nachwirken lassen. Die an diesem Abend erbetenen Spenden sollen der Renovierung der Kirche zu Gute kommen.

KAB LÄDT ZUM FAMILIENSONNTAG

Die KAB Ortsgruppe Seeg lädt am Sonntag, 20. Januar 2019 zum traditionellen Familiensonntag herzlich ein. Beginn ist um 9:00 Uhr mit einem Familiengottesdienst vorbereitet vom Kigo Team. Das Thema des Tages, „Alles hat seine Zeit", wird von Diakon Jacky Helmer, Betriebsseelsorger der Diözese Augsburg begleitet. Nach dem Gottesdienst gibt es ein Familienfrühstück im Pfarrheim St. Ulrich.

Danach steht das Seeger Pfarrheim den Kindern zur Verfügung, währenddessen befassen sich die Erwachsenen mit dem Tagesthema. Der Tag endet mit einem gemeinsamen Mittagessen. An diesem Tag kann man spontan teilnehmen, eine vorherige Anmeldung erleichtert jedoch die Vorbereitungen.

Gemeinde Seeg

DER NIKOLAUS KOMMT

Und der Nikolaus kommt überall hin, wo er eingeladen wird. Ein großes Fest wird wieder der Dorfnikolaus am Mittwoch, 5. Dezember 2018 um 16:15 Uhr hinter dem Pfarrheim St. Ulrich. Erst eine Nikolaus Andacht, dann Einzug von Bischof Nikolaus und dies bei adventlicher Stimmung mit der Jugendkapelle Seeg und kleinen Ständen. Anschließend besucht der Nikolaus Familien, Nikolausfeste und jeden, der ihn einlädt. Die KAB wünscht einen schönen Nikolaus Abend, denn die Nikolaus Botschaft ist ein großes Anliegen der KAB. Nähere Infos bei Gabi Paulsteiner unter Tel. 08364/986434.

DIE SPUREN BLEIBEN
URNENGEDENKSTÄTTE IN SEEG EINGEWEIHT

Bei der Gräbersegnung an Allerheiligen ist die vpn der Gemeinde Seeg errichtete neue Urnengedenkstätte auf dem Seeger Friedhof ihrer Bestimmung übergeben worden. Wie alle anderen Grabstätten ist auch sie ein Ort der Erinnerung an die Auferstehung. Pfarrer Wolfgang Schnabel dankte der Gemeinde für die Unterstützung und Zusammenarbeit und lobte zusammen mit Bürgermeister Markus Berktold die ansprechende künstlerische Gestaltung.

Die Inschrift „Deine Schritte sind verstummt, doch die Spuren deines Lebens bleiben" mit dem Bild der aufgehenden Sonne darüber sind ein schönes Zeichen der Erinnerung und ein Symbol für die Auferstehung und das Ewige Leben. Zuvor war bei der Andacht in der voll besetzten Pfarrkirche St. Ulrich besonders der Verstorbenen aus den letzten zwölf Monaten gedacht und für jeden von ihnen mit Namensnennung

am Altar zum Gedenken eine Kerze entzündet worden. „Wir Menschen leben aus der Kraft der Erinnerung", sagte Pfarrer Schnabel in seiner Ansprache. „Wenn wir uns beim Gräberbesuch nicht nur an Allerheiligen an unsere lieben Verstorbenen erinnern, legen wir Zeugnis ab für das ewige Leben."

Ein ganz besonderer Dank gilt Fa. Sophia Guggemos/Riedegg für die gespendete Farbe für die Urnengedenkstätte

Text und Bild: Manfred Sailer

„SEEGER ULRICHSWEIN": EINE BESONDERE SPENDENAKTION ZUR KIRCHENRENOVIERUNG

„Trink Wein weiß und rot und hilf St. Ulrich in der Not!" – unter diesem Motto hat der Pfarrgemeinderat von St. Ulrich eine ganz besondere Spendenaktion zur Sanierung der Langhausdecke in der Pfarrkirche St. Ulrich vorgestellt. Mit dem „Seeger Ulrichswein", der bei der „Nacht der 1.000 Lichter" am 24. November 2018 erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt und zum Kauf angeboten wurde, sollen weitere Spenden für das Großprojekt gesammelt werden. Durch die Kooperation des Weingutes Dreikönigshof aus Bingen am Rhein wird die Sonderabfüllung mit einem Rotwein (Dornfelder halbtrocken) und einem Weißwein (Silvaner halbtrocken) zum Preis von 7,50 € je 0,75l Flasche angeboten. Zudem wurden bei der Seeger Lichternacht im Verkaufsstand am Pfarrhaus in der Hauptstraße Lebkuchen in Glockenform, Ulrichskerzen und Weihnachtskarten angeboten. „Der Ulrichswein mit seinem geschmackvoll gestalteten Etikett ist nicht nur eine wertvolle und wichtige Spendenaktion für die Sanierung der Langhausdecke – er eignet sich zudem als schönes Geschenk zu Weihnachten oder anderen Anlässen!" – so freute sich Pfarrer Wolfgang Schnabel bei der Präsentation zusammen mit einigen Pfarrgemeinderatsmitgliedern mit Blick auf die eingerüstete Langhausdecke. Der Ulrichswein kann im Zentralen Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft in Seeg sowie bei der Tourist-Information Seeg erworben und auch in größeren Mengen bestellt werden.

von links: Johannes Kugler (PGR-Vorsitzender), die PGR-Mitglieder Simone Deiß und Rita Schwarz sowie Pfarrer Wolfgang Schnabel bei der Präsentation des Seeger Ulrichsweines und der Lebkuchen unterhalb der eingerüsteten Langhausdecke der Seeger Pfarrkirche. (Foto: Norbert Riedler-Pfarrei St.Ulrich Seeg)

Gemeinde Lengenwang

ERSTE-HILFE EINFÜHRUNGSKURS MIT DEN VORSCHULKINDERN UND GRUNDSCHÜLERN AUS LENGENWANG

In Lengenwang wird die Erste Hilfe bei der Feuerwehr sehr groß geschrieben, deshalb haben sich die Feuerwehr Lengenwang, Elternbeirat Kindergarten Lengenwang und Wasserwacht Seeg Gedanken über ein Gemeinschaftsprojekt für einen Einführungskurs zur Ersten Hilfe für Kinder überlegt.
Am 29. Juni 2018 ging es in den ersten beiden Schulstunden mit 29 Kinder der 3. und 4. Klassen los. Nach kurzer Vorstellungsrunde von Franz Felgner (Vertretung Feuerwehr), Alexandra Waldmann (Vertretung Wasserwacht) und Gabi Reichard (Vertretung Rot-Kreuz) wurde mit dem Fallbeispiel Treppensturz begonnen. Die Themen: Trösten, Hilfe holen, nicht mit Fremden Leuten mitgehen, Notruf und Wundversorgung wurden auch aufgegriffen und besprochen. Nach dem die Kinder lebhaft beim theoretischen Teil mitgewirkt haben wurden in Gruppen, Fingerkuppen- und Ellenbogenverband praktisch geübt.

Am 11. Juli 2018 in den ersten zwei Schulstunden waren wir nochmals in der 3. und 4. Klasse. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde durch Andreas Puffer und Herbert Kaufmann, wiederholten wir kurz die wichtigen Themen von den letzten beiden Stunden. Nasenbluten, Verbrennung und Verbrühung, Bauchweh und Verletzung am Auge und an der Hand waren die Themen für diese Stunden. In der Gruppe konnten die Kinder den Augen- und Handverband üben. Zum Schluss bekamen alle Kinder einen selber erstellten Tröste- Mich- Ausweis überreicht.

Am selbigen Tag wurde anhand von kindgerechten Bildern, „Erste Hilfe" mit 22 Kindern der ersten und zweiten Klasse und den Vorschulkindern, besprochen und praktiziert. Auch hier gab es zum Schluss für jedes Kind einen Tröste- Mich -Ausweis. Da dieses Gemeinschaftsprojekt so gut angenommen wurde, möchten wir in 2 Jahren dies zum Wohle unserer Kleinen fortsetzen.

Köpf
Ihr Raumausstatter
www.raumausstatter-koepf.de
Meisterbetrieb
Hopferau
Hauptstraße 25
Tel. 0 83 64 - 16 80
• Teppiche und PVC-Beläge
• Polsterarbeiten
• Sonnenschutzanlagen
• Matratzen und Betten
• Vorhänge und Tischdecken nach Maß

BRENNHOLZ - OFENFERTIG!
...aus Seeger Wäldern...
BUCHE oder FICHTE, 33cm
Telefon 0 83 64/98 62 27

Gemeinde Hopferau

1,1,2 – FEUERWEHR HERBEI.....

Mit großen Augen verfolgten die Hopferauer Kindergartenkinder am Feuerwehrtag, wie eine Erzieherin aus dem „Rauch" gerettet wurde (nachgespielt). Zum Abschluss schauten sich die Kinder das Feuerwehrauto genau an und staunten nicht schlecht, wie laut die Sirene war.

Ein herzliches Dankeschön an die Hopferauer Feuerwehr für ihren Besuch bei uns im Kindergarten.

Heißmangel
Zenta Fitzek | Aufmberg 24 | Seeg
Wir mangeln Ihre Wäsche schnell und zuverlässig.
Auf Wunsch Hol- und Bringservice
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 0 83 64/406

LANDHAUS GROBERT
Wo Sie sich zuhause fühlen!
WIR BIETEN U.A.:
• Landhauszimmer, Apartments und FeWo's
• Leckeres Landhaus-Frühstück (Voranmeldung)
• In der Gaststube täglich regionale Gerichte
• Immer donnerstags: Burger-Abend
Fam. Grobert · Im Laich 3 · 87637 Seeg-Hitzleried
Tel. 08364/1263 · info@landhaus-grobert.de · www.landhaus-grobert.de
Täglich 17.00 – 20.00 Uhr So/Mo/Di Ruhetage (außer i. d. Ferien)

Gemeinde Seeg

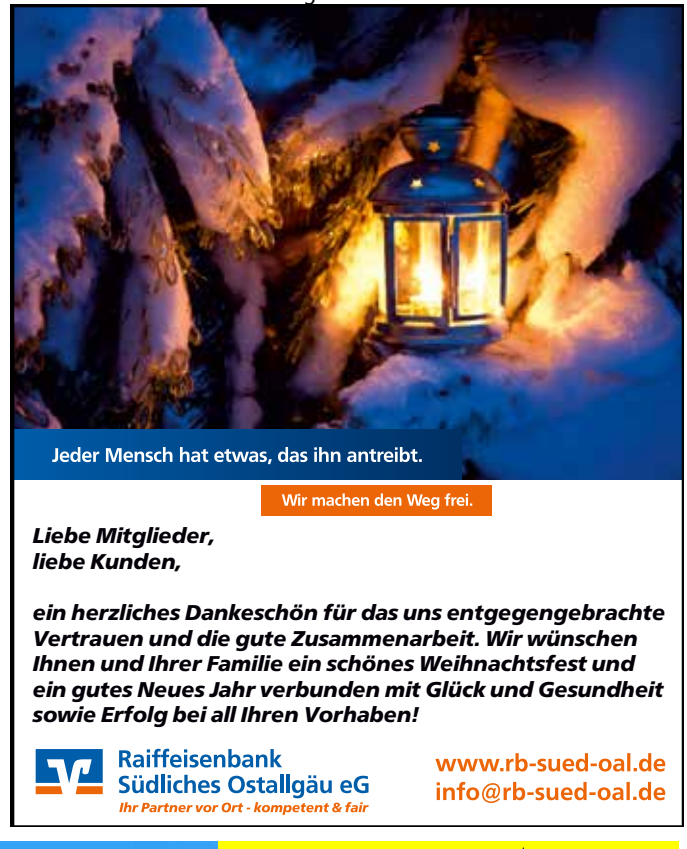
SCHULE BETEILIGT SICH AN DER AKTION "GESCHENK MIT HERZ"

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Christoph-von-Schmid-Grundschule wieder an der von humedica e.V. Kaufbeuren initiierten Weihnachtsaktion "Geschenk mit Herz". 45 Kinder packten zuhause mit ihren Eltern ihr ganz persönliches Geschenk und brachten es mit in die Schule. Mitte November kam dann der LKW, und die Viertklässler halfen, wie auf dem Bild zu sehen ist, die Päckchen einzuladen. Diese beinhalteten Schulsachen, Hefte, Schreibwaren, Farbkästen, Körperpflegemittel, Spiele, Bälle, aber auch Socken und etwas Warmes wie

Mützen und Schals. Sternstunden e.V. trägt die Kosten für den Transport nach Albanien, Litauen, Rumänien, in die Ukraine, die Republik Moldau und in den Kosovo. Dort dürfen 3-14jährige bedürftige Kinder ein Weihnachtspäckchen in Empfang nehmen. Auch in Bayern werden Päckchen verteilt. Der Radiosender "Bayern 2" unterstützte die Aktion und berichtete immer wieder darüber.

BITTE BEI DÄMMERUNG UND DUNKELHEIT MIT LICHT

Aus gegebenem Anlass bittet die Gemeinde und die Schule alle Eltern, darauf zu achten, dass Ihre Kinder mit dem Fahrrad bei Dämmerung bzw. Dunkelheit mit Licht fahren. Insbesondere auf dem Weg zur Schule und zum Bahnhof fällt auf, dass viele Schüler ohne Licht unterwegs sind.



REGIOHAUS®
das bau' ich mir.

Wir bauen Ihren Traum

- Individuelle Planung
- Schlüsselfertiges Bauen
- massive Ziegelbauweise
- Persönliche Betreuung
- Regionale Handwerker
- Festpreis

REGIOHAUS Creativ GmbH
Rothelebuch 9 - 87637 Seeg
08364 – 98 64 680
www.regiohaus.de
info@regiohaus.de

Gemeinde Seeg

EIN BESUCH VON DER ZAHNÄRZTIN

In unserem Kindergarten ist das tägliche Zähneputzen nach der Brotzeit ein festes Ritual. Ebenso der jährliche Besuch von Frau Dr. Keppeler. Ihr ist es ein großes Anliegen, dass schon die „Kleinen" lernen, richtig mit der Mundhygiene umzugehen. Zunächst wird besprochen und erklärt, welche Lebensmittel gut und welche schlecht für die Zähne sind. An mitgebrachten Lebensmitteln erlernen die Kinder, diese zur richtigen Kategorie zuzuordnen. Danach erhält jedes Kind einen Zahnputzbecher mit Zahnbürste und Zahnpasta. Damit darf dann auch gleich feste geübt werden.

PARTNER KNX
Elektro - Radio - TV
Sat - Telekommunikation
PRACHT
Planung - Installation - Kundendienst
die gesamte Elektrotechnik
Tel. 08364 / 986370 · Fax 986372
www.elektro-pracht.de
Miele
87637 Eisenberg
BOSCH

Innen- und Außenputz
Lochbihler
Vollwärmeschutz
Alpenblickstr. 8a - 87659 Hopferau
Tel. 08364/8527 - Fax 08364/987887
Mobil 0177/8527852

LOCHBRUNNER GmbH
Verkauf und Kundendienst
Lochbrunner GmbH
Nesselwanger Straße 4a
87616 Wald
Telefon 08302/633
Telefax 08302/733
www.lochbrunner-gmbh.de
FRANKE Kaffeemaschinen
winterhalter Spülmaschinentechnik
Jura Kaffeemaschinen

JOEL3
VERANSTALTUNGS SERVICE
Technik-, Installation-, Verkauf-,
Verleih-, Planung und Beratung
info@joel3.de
08364/23-798-74

Pro Vita
fitness & wellness
nesselwang • seeg
365 Tage - 6h 23h
Nesselwang - Tel. 08361 9257892
Seeg - Tel. 08364 987040
www.provita-fitness.com

Shuttle - Service
Europaweit - schnell und zuverlässig
Harald Langanke
Falkensteinstr.1
87659 Hopferau
++49(0)151 20632559
++49(0)8364 9859593
www.bike-shuttleservice.eu
info@bike-shuttleservice.eu
• Kurierfahrten
• Bike - Shuttle
• Gepäck - Shuttle
• Wohnwagen & Wohnmobil Abhol- & Bringservice

Raiffeisen-Markt

IHR GETRÄNKE PARTNER

Ladestr. 5
87637 Seeg
Tel.: 0 83 64 / 12 66

Hauptstr. 8
87663 Lengenwang
Tel.: 0 83 64 / 98 71 46

Hafenfeldweg 17
87642 Halblech Buching
Tel.: 0 83 68 / 16 39

Eiskalt gespart!

Unsere Angebote sind gültig vom 03. Dezember bis 15. Dezember 2018!

Weißbier
Hell, Dunkel
20 x 0,5 Liter
zuz. Pfand
(1 Liter = 1,50)

14.99

Original
20 x 0,5 Liter
zuz. Pfand
(1 Liter = 1,40)

13.99

Edelbräu
20 x 0,5 Liter
zuz. Pfand
(1 Liter = 1,35)

13.49

Multivitamin
20 x 0,5 Liter
zuz. Pfand
(1 Liter = 1,05)

10.49

Classic, Medium
12 x 0,7 Liter
zuz. Pfand
(1 Liter = 0,54)

3.79

Unsere Angebote sind gültig vom 17. Dezember bis 31. Dezember 2018!

Hell
20 x 0,5 Liter
zuz. Pfand
(1 Liter = 1,40)

13.99

Edelweißbier
20 x 0,5 Liter
zuz. Pfand
(1 Liter = 1,35)

13.49

Malzbier
20 x 0,5 Liter
zuz. Pfand
(1 Liter = 1,00)

9.99

versch. Sorten
1,0 Liter PET
zuz. Pfand
(1 Liter = 0,99)

0.99

Medium, Classic
9 x 1,0 Liter PET
zuz. Pfand
(1 Liter = 0,53)

4.79

Wenn Sie nicht zu uns kommen können ...

magnavin
Apotheken im Allgäu

... dann kommen wir zu Ihnen!

Manchmal bleibt man am besten auf der Couch und lässt sich umsorgen. Wir freuen uns auf Ihre telefonische Bestellung und bringen Ihnen ein Stück Gesundheit nach Hause! Bei Bestellungen bis 16 Uhr noch am selben Tag!

Apothekerin
Heike Immler

Landapotheke Seeg
Bahnhofstraße 5
87637 Seeg
Tel.: 08364 9860825

Werden Sie unser Fan.

www.füssen-apotheken.de

Doris Ostrowski
Med. Fußpflege
(Fußbad, Fußpflege, kl. Fußmassage)
3TO Spangentechnik
Goldstadtspangentechnik
(Nagelkorrektur bei eingewachsenen Nägeln und Rollnägeln)
Fußreflexzonenmassage

Angela Erhart
Krankengymnastik
Man. Lymphdrainage
Massagen
Kinesiolog. Tapen
Fango,
Wärmetherapie
Elektrotherapie
Rückenschule
CMD-Behandlung
(bei Kiefergelenksbeschwerden)
KG nach Bobath

Therapiezentrum Hopferau

Auenhalle
Hauptstraße 6
87659 Hopferau

Telefonnummer
08364/986763

Termine nach Vereinbarung
Hausbesuche

Ofen aus für alte Heizeinsätze!

– Für die Umwelt und den eigenen Geldbeutel –

Der Austausch alter Kachelofen-Heizeinsätze spart Brennstoff und Kosten.

Der Gesetzgeber fordert, dass Heizeinsätze für Kachelöfen, die vor dem 01.01.1985 errichtet wurden, spätestens bis 31.12.2017 ausgetauscht werden müssen.

Wir wechseln Ihren alten Einsatz aus und machen Ihren Kachelofen fit für die Zukunft.

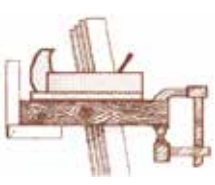
Ihr Fachbetrieb **Smetana**

Kachelofenbau · Keramikwerkstatt · Energieberatung

Luttenried 5 · 87663 Lengenwang · Tel. 08369 - 677
www.kachelofen-smetana.de · smetana-ofenbau@gmx.eu

Schreinerei Franz Kelz

Inneneinrichtungen
EXCLUSIV - INDIVIDUELL



Seestallstr. 4 · 87663 Lengenwang
schreinerei-kelz@vr-web.de

Tel. : 08364/8239
Fax.: 08364/987937

Steinmetz PROBST FÜSSEN

WERKSTATT
Wiedemen 146 | Hopferau

BÜRO
Augsburger Straße 62 | Füssen
Telefon: +49 8362 / 921317
info@steinmetz-probst.de

STEIN ■ GRAB ■ KUNST ■ BAU

Elektro Roman Müller

Fachbetrieb für Gebäudetechnik · Informationstechnik

- Elektroinstallation
- Brandmeldeanlagen zert. nach DIN 14675
- Sicherheitstechnik
- KNX Gebäudetechnik
- Beleuchtungstechnik

Qualitätsmanagement
Wir sind zertifiziert!

- Hausgeräte
- Antennenanlagen
- Blitzschutzanlagen
- E-Check
- Telefonanlagen

87637 Seeg · Bahnhofstr. 11 · Tel. 08364 - 318
http://www.elektro-roman-mueller.de

TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg

AKTUELLES VOM TSV SEEG-HOPFERAU-EISENBERG
SKI-ABTEILUNG WÄHLT NEUE ABTEILUNGSLEITUNG

Alle anwesenden Mitglieder der Abteilung Ski, wählten am 19. Oktober 2018 unter Wahlleitung von Thomas Kaiser (Vorstand Gesamt TSV) ihre neue Abteilungsleitung.

Abteilungsleiter Thomas Blochum blickte zunächst auf die erfolgreiche Saison 2017/2018 zurück und gab eine kurze Vorschau auf die kommenden Monate. Anschließend konnte Jugendwart Manuel Blochum über die wachsende Mitgliederzahl und das trotz oft widriger Bedingungen regelmäßige Training berichten. Richard Stahl (1. Kassier) konnte auch finanziell auf ein erfreuliches Jahr zurückblicken. Die von der Abteilung Ski organsierten Veranstaltungen wie die Seeger Hüttengaudi und das Rubi-Sport-Zwergerlrennen finden auch in der kommenden Saison wieder statt.

Nach der Entlastung der kompletten Vorstandschaft der Abteilung Ski wurde unter Leitung von Thomas Kaiser wie folgt neu gewählt: Abteilungsleitung Thomas Blochum (Stellvertreter Michael Fritsch), Kassier Richard Stahl (Stellvertreterin Marion Fichtl), Schriftführerin Simone Beuße (Stellvertreterin Sandra Blender), Jugendwart Manuel Blochum (Stellvertreterin Daniela Schneider). Außerdem wurden als Beisitzer Sandro Altmann, Jürgen Bader, Wolfgang Blender, Michael Epple, Dr. Carsten Hopf, Tanja Mayer und Manfred Nägele gewählt.
Thomas Kaiser und Thomas Blochum dankten nach der Wahl allen für ihr Engagement und lobten die gute Arbeit in der Abteilung.

Blumen & Floristik
Besserer · Lotter
FLEUROP
Die Welt braucht Blumen.
Hauptstr. 53 · 87637 Seeg
Telefon: 08364/1763
www.blumenhaus-besserer.de · info@blumenhaus-besserer.de

TSV SEEG- HOPFERAU-EISENBERGNEUWAHL

Dies werde die wohl kürzeste Versammlung werden, so vermutete Vereinschef Thomas Kaiser. Auf dieser außerordentlichen Mitgliederversammlung des neu geschaffenen TSV-Seeg-Hopferau-Eisenberg wählten die nicht übermäßig zahlreich erschienenen Teilnehmer ihre Vereinsführung. Da bereits im Fusionsvertrag des ehemaligen TSV Seeg und des TSV Hopferau-Eisenberg die Posten verteilt wurden, diente diese Zusammenkunft im Seeger Gemeindezentrum laut Kaiser „der Abrundung der durchgeführten Fusion." Tatsächlich war die Sitzung nach einer dreiviertel Stunde beendet.

Innerhalb des sechsköpfigen Vorstandes sind gesetzliche Vertreter der erste Vorsitzende Thomas Kaiser, der zweite Vorsitzende Matthias Stocker-Böck und der dritte Vorsitzende Andreas Schmölz. Er ist in Personalunion Schatzmeister. Weiters gehören dem Vorstandsgremium an: Adelbert Graf, Josef Gast und Alfred Unsin. So stand es bereits im Fusionsvertrag, so wurden die Personen nun auch gewählt. Hinzu kamen Elke Schacht als Schriftführerin sowie als Kassenprüfer Christian Keller, Willy Hinz und Kurt Jedrejczyk.

Vor der Wahl hielt Kaiser einen kurzen Rückblick auf die Fusion, die am 22. August 2018 offiziell im Vereinsregister als TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg eingetragen worden war. An Beratungskosten seien bei den drei Partnern bisher 3.466 € angefallen. Kaiser geht davon aus, dass die ursprünglich genannten 5.000 € als Obergrenze nicht erreicht werden. Bisher habe es insgesamt 1.723 Vereinsmitglieder gegeben, nun seien es 1.724. Hinzu kämen einige Neueintritte, die in dieser Zahl noch nicht enthalten seien: „Die Mitgliederzahl geht tendenziell eher nach oben!" Oberstes Organ des neuen Vereins sei die Mitgliederversammlung. Diese delegiere die Aufgaben an den Vorstand. Der werde unterstützt durch den Ausschuss, der mit allen Abteilungsleitern 19 Personen umfasse.

Was jetzt neben der organisatorischen Zusammenführung der bisherigen Vereine noch weiter notwendig werde, sei ein Vereinsheim in Hopferau-Eisenberg. Das alte „erscheint nicht mehr erhaltenswürdig", sagte Kaiser. Allerdings werden die Maximalkosten weit unter den kalkulatorisch genannten 460000 Euro liegen. Man habe sehr viele Handwerker in den eigenen Reihen, die Eigenleistung wie auch Zuschüsse werden die Kosten enorm senken. Über dieses Projekt müsse aber in einer eigenen Mitgliederversammlung beschlossen werden. Im Idealfall sollte es im Herbst 2019 (Kaiser: „...sehr sportliches Ziel!") begonnen werden.

Text: Anton Reichart

Suche zuverlässige
Reinigungskraft für privaten Haushalt
in Seeg für **1x/Woche ab sofort.**
Bei Interesse bitte melden unter
Tel. 08364/9206 (abends)
oder per E-Mail: bbseeg@t-online.de

Gemeinde Eisenberg

BEI DEN EISENBERGER KISTENKRAMERN PASST ALLES

Nur Gutes konnte der Vorstand der Eisenberger Kistenkramer, Wolfgang Martin, bei der Jahresversammlung im Zeller Schützenheim verkünden. Alle sechs Aufführungen waren ausverkauft und der Verein steht auf einem guten „Fundament". „Nachdem sich einige ältere Aktive zurückgezogen haben, hat sich ein Stamm junger, sehr talentierter Spieler bei den Kistenkramern integriert, sodass wir sehr optimistisch in die Zukunft blicken können", so der Vorstand in seinem Bericht. 46 Mitglieder zählt der Verein derzeit, knapp die Hälfte war zur Jahresversammlung erschienen. Dass im vergangenen Spielzyklus wieder alle sechs Aufführungen ausverkauft waren wertet Martin als großen Erfolg und als Bestätigung, dass der eingeschlagene Weg stimmt. Junge Frauen und Männer beleben das Geschehen auf der Bühne mit großer Spielfreude und ungeahnten Talenten. So kam neuer Schwung auf die Bühne, der beim Publikum für Überraschungen sorgte, den Spaßfaktor erhöhte und großen Applaus bewirkte. Dieser Nachwuchs macht Freude, sagte Martin, die Jugend ist unsere Zukunft.

Der Bericht von Schriftführerin Christine Truppke belegte die vielen Proben und Aktivitäten vor und bei den Auftritten. Besonders gut angekommen sei der Filmabend am 12. Mai im Sudhaus, wusste Truppke zu berichten. Schatzmeister Philipp Kössel konnte ein passables Zahlenwerk präsentieren, wobei die vielen Ausgaben einen beachtlichen Umfang erreichen. Für die Hallenmiete gehen 12 % der Einnahmen an die Gemeinde. Dafür braucht sich der Veranstalter in keinster Weise um das Herrichten und Betreiben der Halle kümmern. Die weiteren Ausgaben für Technik, GEMA, Speisen und Getränke verschlangen rund zwei Drittel der Einnahmen. Trotzdem blieb ein Plus übrig, sodass die Mitglieder sich einen Zweitagesausflug leisten können. Für die diesjährigen Aufführungen wurden vier Traversen mit Zubehör gekauft, die bisher immer für teures Geld gemietet wurden.

Für den 27. und 28. April 2019 ist der Jahresausflug geplant. Aus drei Zielen wurde mit großer Mehrheit eine Fahrt nach Salzburg mit Besichtigung der „Salzburg" und dem Salzbergwerk Hallein favorisiert. Am Ende dankte Wolfgang Martin allen Anwesenden fürs Kommen und seiner Vorstandschaft für die harmonische und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Die Vorstandschaft der Eisenberger Kistenkramer von links: Christine Truppke Schriftführerin, Karl Friedel 2. Vorstand, Philipp Kössel Schatzmeister, Wolfgang Martin 1. Vorstand und Renate Truppke Zeugwart. Auf dem Bild fehlt 2. Kassier Stefan Kurrle.

Gemeinde Lengenwang

SPENDE FÜR DIE KORBBALL-MEISTERINNEN SPARKASSE ALLGÄU UNTERSTÜTZT TSV LENGENWANG

Die Korbball-Mannschaft J 19 des TSV Lengenwang hat sich kürzlich den Meistertitel in der Bezirksliga erkämpft. Neun Siege waren dafür notwendig. Für die erfolgreichen Korbballerinnen ist es bereits der zweite Meistertitel in Folge. Nun spielen sie in der nächsten Saison in der Landesliga. Die Sparkasse Allgäu spendete 200 €, um die Korbball-Meisterinnen mit neuen Trainingsanzügen auszustatten.

von links: Rochus Nickl (stv. Vorstandsmitglied Sparkasse Allgäu) und Kundenberaterin Michaela Pfanner überreichen die Spende an die erfolgreichen Korbballerinnen des TSV Lengenwang.

Gemeinde Hopferau

35 Jahre Prinzengarde Hopferau

Garden sind eigentlich ein Relikt vergangener Zeiten, doch wenn man von einer Garde in Hopferau hört und davon, dass 1977 dort urplötzlich ein „Prinzenpaar" in der närrischen Zeit antrat, kann man sich fast ausmalen, was aus diesem noch zaghaften Faschings-Pflänzchen geworden ist. Bevor jedoch die heutige „Prinzengarde Hopferau" ihre ersten Blüten ansetzte, sorgten die Schützen Anfang der 80er Jahre mit Prinzenpaar, Elferrat und jungen Frauen für eine eigene Zugnummer im Faschingszug. 1983 formiert sich aber eine nicht mehr vereinsgebundene Gruppe um Ruth Dopfer und Cordula Kienel, die heutige Prinzengarde war geboren. Nun plante man Auftritte in und um Hopferau in Eigenregie, jährlich stellte ein eigenes Prinzenpaar samt Hofnarren und übte für jede Saison neue Showtänze samt Gardemarsch ein. Mittlerweile tritt die Garde regelmäßig auch im näheren Umfeld auf, bereichert Umzüge und Faschingsbälle, ist gern gesehener Gast beim Kinderfasching und auch buchbar bei Geburtstagsfeiern. Choreografische Höhepunkte waren bislang u.a. Einstudierungen zu Melodien aus „Cats", der „West Side Story" und „Starlight Express" sowie Auftritte mit dem Männerchor Hopferau.

Die jungen Frauen rekrutieren sich zum einen aus Hopferau, mittlerweile auch vermehrt aus umliegenden Gemeinden; ein Verein im üblichen Sinn ist man zwar nicht, doch fungiert eine Gardistin stets als Ansprechpartner für Terminanfragen und Anlaufstelle innerhalb der Gruppe, bezogen auf die jeweiligen „Leiterin" lässt sich mittlerweile von der 5. Generation innerhalb der nunmehr 35 Jahre sprechen, aktuell bekleidet Anna Sofie Eberle diesen Posten. Alter und persönliche Lebensplanung der Gardemädchen bedingen eine gewisse Fluktuation innerhalb weniger Jahre, was sich auch an der Gruppenstärke ablesen lässt, die in all den Jahren zwischen 7 und 15 pendelte. Doch nur zur Jubiläumsfeier:

Prinzengarde Hopferau/Gardemarsch

Es war wie Faschingsumzug in Hopferau, nur halt in der bis auf den letzten Stuhl gefüllten Auenhalle, doch reihte sich Nummer an Nummer, DJ Mac Craig legte die Tracks der auftretenden Garden auf und das „Fünfar Gschpann" in den Tanzpausen aufspielte. Etwas war allerdings anders: Die Prinzengarde Hopferau feierte sein langjähriges Bestehen und hatte insofern auch die Geschichte der sich stets verjüngenden und personell erneuernden Gardetruppe im Blick, was im Übrigen die Frische und Attraktivität der Gardemädels und ihrer Darbietungen garantiert, das heißt: An dieser Geburtstagsfeier durften auch die Rückblicke nicht fehlen. Im Foyer der Auenhalle hatte man eine Unmenge an Fotos von der Frühzeit bis zur Jetztzeit präsentiert und so dem Besucher die Gelegenheit gegeben, sich ein eigenes Bild von der Garde-Geschich¬te zu machen: Mancher staunte über die Aktualität der frühen Fotos, erkannte gestandene Frauen und Prinzenpaare mittleren Alters und staunte über Talente früherer Jahre – wie ist die Zeit vergangen, dachte sich mancher. Gerade das aber war sie nicht, denn die Ehemaligen, nach Generationen zusammengefasst, waren leibhaftig vor Ort und zeigten dem staunenden Publikum, was man auch nach zehn bis dreißig Jahren noch so drauf hat. Die Gardemädels rissen mit ihren frisch einstudierten Showtänzen zu eingängigen Melodien das begeistert den Takt schlagende Publikum von den Sitzen und keine dieser „Generationsformationen" kam ohne eine lautstark geforderte Zulage von der Bühne. Auch optisch entführten die Ehemaligen in ihre Aktivenzeit: Man trug, was seinerzeiten vogue war, und tanzte zu entsprechenden Medleys, als sei die Zeit stehengeblieben. Da durften auch die befreundeten Garden nicht fehlen, die mit ihrem neu einstudierten Programm von Garde und Showtanz das Publikum begeisterten, vorne weg die jüngste Garde, die Seeger Minis in ihren schmucken Uniformen, die Rieder traten passend zu Melodien aus „Fluch der Karibik" als Piraten auf, und die Garden aus Oy und Schwangau komplettierten das Auftreten der Garden.

Das neue Prinzenpaar: v.l.n.r.: Hofnarr Klaus Berger, Prinz Tobias I. Böck, Prinzessin Nadine II. Haug

Nicht ganz gardemäßig, dafür um so tongewaltiger kam aus Schwangau die seit Jahren auch im Faschingszug Hopferaus auftretende beliebte „Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskapelle" (Schwangau) daher und begeisterte die Zuhörer mit erfrischender Dissonanz und furiosen Tempi zu Beifallsstürmen und rissen sie von den Stühlen. Umrahmt wurde das Programm von den Darbietungen der Hopferauer Prinzengarde: Am Beginn stand deren Gardemarsch und am Ende – nach Grußworten und Gratulationen auch der ehemaligen Hofnarren – der Showtanz in immer wechselnden Kostümen. Absoluter Höhepunkt war um Mitternacht schließlich, womit die „5. Jahreszeit" ihren Anfang nahm, die Vorstellung des diesjährigen Prinzenpaares: Tobias I. (Böck) und Nadine II. (Haug), beide aus Hopferau (Heimen bzw. Urbenthal), die nach der Zepterübergabe alle anwesenden ehemaligen Prinzenpaare zum Walzer auf die Bühne baten.

Das Geburtstagskind Prinzengarde konnte vollauf mit diesem fulminanten Jubiläumsabend zufrieden sein und die Gäste waren es gleichermaßen: Man freue sich, so deren einhellige Meinung, aufs nächste Jubiläum mit alten und neuen Gardemädchen und einer ebenso mitreißenden Stimmung.

Gemeinde Hopferau

FAHRT NACH ROM-/ASSISI

„Alle Wege führen nach Rom" heißt es, von Gefährdungen usw. ist da nicht die Rede. Trotzdem war man heilfroh, als man sein Ziel erreicht hatte – d.h. die Mitglieder vom Kirchenchor St. Martin, dem Männerchor Hopferau-Schwangau und den „Pfrontar Buabe" mit oder ohne Partner: Man hatte den Brenner gut hinter sich, als dort eine Mure abging, die zumindest für etliche Wartestunden gesorgt hätte. Das z.T. verheerende Unwetter hielt zwar noch etwas an, war dem umfangreichen Programm der Romfahrer jedoch kaum abträglich, so dass der Stadtführung am ersten Tag nicht viel im Weg lag, von deformierten Regenschirmen anderer Besucher einmal abgesehen. Weitere touristische Programmpunkte in der Woche vom 28. Oktober 2018 bis 3. November 2018 waren Fahrten nach Ostia am Tyrrhenischen Meer sowie Castel Gandolfo und Frascati in den Albaner Bergen sowie ein nächtlicher Rundgang. Eindeutige Höhepunkte der Fahrt waren schließlich die Papstaudienz auf dem Petersplatz, bei der man sozusagen in der ersten Reihe saß, sowie die Gottesdienstgestaltung in S. Maria della Pietà am Campo Santo Teutonico, dem uralten Begräbnisplatz deutschsprachiger Pilger im Schatten des Petersdoms. Der vorletzte Tag war einer Besichtigung Assisis vorbehalten, bevor es wieder ins Allgäu ging. Das Unwetter war schnell vergessen, geblieben sind die wunderbaren Momente der unterschiedlichen Erkundungen und Erfahrungen, nicht zuletzt dank der fundierten Erzählfreudigkeit der Stadtführer und vor allem des Busfahrers Egon Greis.

Foto: In S. Maria della Pietà

+++ Jetzt schon Termin vereinbaren +++
Kegeln mit Seelen-Brunch!
Ideal für einen Ausflug mit der Familie oder Freunden
Ab dem 4. November jeden Sonntag 10 bis 14 Uhr ab 6 Personen.
Beim Seelenwirt
Seelen, Wein & gute Laune
Osterreuten 12
87637 Eisenberg
Tel: 0 83 64 / 98 64 40
www.beim-seelenwirt.de
Donnerstag Ruhetag

Gemeinde Rückholz

JAHRESKONZERT DER MUSIKKAPELLE

Am Samstag, 15. Dezember 2018 findet das Jahreskonzert der Musikkapelle Rückholz im Gemeindesaal statt. Wie jedes Jahr gestalten die Nesselholzer Jungmusikanten den Beginn des Konzertes und zeigen unter Leitung von Michael Neher ihr Können. Anschließend nehmen die Musiker der Musikkapelle die Plätze auf der Bühne ein. Dirigent Georg Miller hat in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das garantiert keine Wünsche offen lässt.
Beginn ist um 20:00 Uhr. Der Eintritt ist frei! Spenden sind erwünscht. Die Musikkapelle freut sich auf Ihren zahlreichen Besuch.

LANGHOF Metallbau
Qualität in Form und Wertigkeit!
LANGHOF Treppengeländer
LANGHOF Treppenbau
LANGHOF Wendeltreppen
LANGHOF Kunstschmiedearbeiten
LANGHOF V2A-Handläufe + Geländer
LANGHOF Aluminium-Konstruktionen
LANGHOF Brandschutzelemente T30/T90
LANGHOF Stahl-Glas-Geländer
LANGHOF Schweißarbeiten gem. EN 1090-EXC2
Fenster + Türen
Wintergärten
Fenstergitter
Gartentore
Zäune
Grabkreuze
Gitterroste
Wintergärten

Lobachstr. 15 • D-87637 Seeg • Tel. 08364/380
www.langhof-metallbau.de

Johann Vogler
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
Energiesparfenster aus eigener Produktion
• Renovierung best. Holzfenster
• Fenstertausch und Montage
• Verkleidung best. Holzfenster mit Alu
• Fensterläden in Holz bzw. Aluminium
87616 WALD · Wimberg 15 · Tel. 0 83 02 - 285 · Fax 12 41
info@schreinereivogler.de www.schreinereivogler.de

Gemeinde Seeg

BENEFIZKONZERT SEEG-LENGENWANG

Zu ihrem Benefizkonzert hatten sich die Minijugendmusik „Osatzblogar" aus Lengenwang und die Seeger Jugendkapelle professionelle Unterstützung geholt: Die 15-köpfige Egerländer-Besetzung des Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr aus Garmisch-Partenkirchen gab eine Vielzahl von typischer Blasmusik zum Besten. Die drei so unterschiedlichen Formationen füllten mit ihrer Musik den Saal des örtlichen Gemeindezentrums bis auf den letzten Platz. Die Spenden der Zuhörer teilen sich Seeger und Lengenwanger Jungmusikerensembles.
Die Lengenwanger Dirigentin Angelika Maier spielt unter anderem berufsmäßig als Soldatin seit zwölf Jahren bei den Garmischern. Zusammen mit dem Dirigenten der Seeger Harmoniemusik Franz-Xaver Brenner hatte sie die Idee, für die Jungmusiker der beiden Orte ein Benefizkonzert zu veranstalten und so auch etwas Geld in die Vereinskassen zu bekommen. Die 14 Lengenwanger Osatzblogar sind Jungmusiker im vielfachen Sinn. Sie sind nicht nur recht jung. Sie spielen auch erst seit einem Jahr, manche sogar erst seit September dieses Jahres. Unter dem souveränen Dirigat von Caro Bräckle haben sie sich musikalisch Registerweise mutig und selbstbewusst vorgestellt. Mit schöner Dynamik bauten sie überzeugende Spannungsbögen auf. Hörenswert waren auch die gelungenen Wechsel zwischen tiefem und hohem Blech.

Die zahlenmäßig größere Besetzung der Seeger 30-köpfigen Jugendkapelle war bereits sehr erfolgreich bei etlichen Wettbewerben. Mal majestätisch volltönend, mal schwungvoll begeisterten sie unter dem ausdrucksstark dirigierenden Michael Hofer das Publikum mit ausdrucksvoller Dynamik. So spielten sie beispielsweise bei Jurassic Park sehr disziplinierte Piano-Forte-Übergänge und klangen beim Sternschnuppenwalzer wie ein einziger Klangkörper. Die harmonische Spielweise gelang auch bei hohen Tempi sehr exakt.

Das Programm des Benefizkonzerts im Seeger Gemeindezentrum bestritten neben den Lengenwanger Osatzblogar (vorne) die Seeger Jugendkapelle und die Egerländer Besetzung des Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr (auf der Bühne).

Die 15 Profis der Garmischer waren bekanntermaßen eine Klasse für sich. Unter dem Oberstabsfeldwebel Michael Schwendemann als Besetzungsleiter führte Oberfeldwebel Sebastian Fischer mit viel Witz durch das ausdauernde und vielfältige Programm. Neben der Lengenwanger Dirigentin Maier war auch ein Lengenwanger Bewohner im Ensemble. Hauptfeldwebel Florian Weber trieb sein Tenorhorn zu höchsten Tempi an. Entsprechenden Applaus gab es für ihn, aber ebenso für das gesamte Ensemble. Die Garmischer arbeiteten sehr schön den Unterschied zwischen der Egerländer Musik aus der Gründergeneration eines Ernst Mosch im Vergleich zur nachfolgenden Ernst Hutter-Generation heraus. Sie spielten nach den eher getragenen, ruhigen, einschmeichelnden Mosch-Melodien die neueren Harmonien von Hutter: Sehr flott, öfters synkopisch taktversetzt und mit teilweise sehr schnellen Läufen.
Die Jugendleiterin des Bezirks 3/Füssen im Allgäu-Schwäbischen Musikbund (ASM) Sandra Linder zeichnete unter Mithilfe von Seegs Jugendleiterin Tanja Angerer drei Musiker aus.

Sie haben den D-2-Lehrgang (Silber) erfolgreich absolviert. Es waren dies Theresa Jehle (Klarinette), Richard Wörz (Tenorhorn) und Sophie Martin (Klarinette). Zum Abschluss des Konzerts traten Garmischer und Seeger Jugendkapelle auf die Bühne und musizierten gemeinsam.

Seegs Jugendleiterin Tanja Angerer (links) und die Jugendleiterin des ASM-Bezirks 3/Füssen Sandra Linder ehrten zur bestandenen Bläserprüfung in Silber (ab 2. von links) Theresa Jehle (Klarinette), Richard Wörz (Tenorhorn) und Sophie Martin (Klarinette).
Text und Bild: Anton Reichart

Gemeinde Seeg

FREIWILLIGE FEUERWEHR SEEG

Leistung gezeigt -Kameraden beweisen ihr können

Als Teil ihrer Ausbildung legten kürzlich 12 junge Mitglieder der Feuerwehr Seeg ihre erste Leistungsprüfung ab. Ergänzt durch Gruppenführer und Maschinisten zeigten sie ihr Können und das erlernte im Aufbau eines Löschangriffes und mit dem kuppeln einer Saugleitung in einem knappen Zeitrahmen von 180 bzw. 100 Sekunden. Des weiteren gehören Knoten und Stiche zu den geprüften Aufgaben. Leistungsprüfungen dieser Art dienen dazu, erlerntes Grundwissen und grundlegendes Vorgehen zu trainieren, sich zu verinnerlichen und so im Ernstfall schnell, fehlerfrei und präzise aufeinander abgestimmt zu arbeiten. Den prüfenden Augen der Schiedsrichter Gabriele Heel, Herbert Köpf und Robert Unterreiner, entging kein Fehler, und die Teilnehmer erhielten eine positive Rückmeldung zur gezeigten Aufgabenstellung.

Abgelegte Stufen:

- Stufe 1 Bronze: Theresa Rietzler, Etienne Carrè, Fabian Dopfer, Daniel Köpf, Andreas Köpf, Holger Ginter, Linus Wittwer, Korbinian Hipp, Andreas Mair, Lukas Waldmann, Johannes Kugler, Markus Wörz
- Stufe 2 Silber: Engelbert Hindelang, Philipp Wirth, Hans Peter Guggemos
- Stufe 4 Gold-Blau: Markus Fichtl

Die geprüften Teilnehmer mit den Schiedsrichtern

SEEG TRIFFT SEEGA

Feuerwehren beider Orte treffen sich

Bereits kurz nach dem Mauerfall entwickelte sich eine Partnerschaft der beiden fast Namensgleichen Orte Seega in Thüringen und Seeg im Allgäu. Allerdings verlor man sich nach einiger Zeit wieder etwas aus den Augen. Im vergangenen Jahr nahm schließlich die Wehrleitung der thüringischen Kameraden den Kontakt wieder auf und besuchten Seeg zu deren Sommerfest. Ein Gegenbesuch wurde geplant und so ging vor kurzem der Vereinsausflug der Feuerwehr Seeg für dreieinhalb Tage in den Kyffhäuser Kreis in die Gesamtgemeinde Kyffhäuser Land, zu der Seega mit seinen rund 400 Einwohnern heute gehört.

Nach einer Nachtfahrt wurden die 67 Reisenden schon zum Frühstück herzlich empfangen und großzügig bewirtet. Während sich eine Gruppe im Bergwerk Sondershausen den Salzabbau besuchten konnten sich die zweite Gruppe die Sehenswürdigkeiten von Seega mit der Arnsburg, dem kleinen Dorfmuseum und einer privaten LPG besichtigen. Den Abschluss bildete die Besichtigung des Monumentalbildes mit 14 mal 123 Metern des Bauernkrieges im Panoramamuseum in Bad Frankenhausen.

Der Samstag führte die Reisenden dann in die nahegelegene Barbarossahöhle eine weltweit einzigartige Gipshöhle mit wunderschönen Alabasteraugen, Gipslappen und mehreren Höhlenseen. Am Nachmittag gab es schließlich eine Führung durch das Kyffhäuserdenkmal, auch Barbarossadenkmal genannt, das zu Ehren Kaiser Wilhelms von 1890 bis 1896 errichtet wurde. Vom Turm des 81 Meter hohen Denkmals hat man einen wunderbaren Blick über das ganze Land. Der Abend stand schließlich ganz im Zeichen der Kameradschaft. Eigens für den Besuch aus dem Allgäu wurde ein Schwein geschlachtet, und alle Gäste und die zahlreich erschienen Einheimischen festlich bewirtet.

Nach der Begrüßung durch den Ortsbürgermeister überreichten die Gäste den Gastgebern heimische Spezialitäten. Mit zahlreichen regionalen Köstlichkeiten ihrerseits wurde die Kameradschaft ausgiebig gefeiert, neue Kontakte geknüpft und eine Neuauflage der Partnerschaft besprochen.

auf der Arnsburg und vor dem Kyffhäuserdenkmal

Einer kurzen Nacht folgte noch eine Stadtbesichtigung von Bad Frankenhausen bevor die lange Heimfahrt begann, und sich alle Reisenden einig darüber waren, die Partnerschaft wieder zu beleben und in Kontakt zu bleiben. Ein besonderer Dank gilt unseren Fahrern Xaver Endraß und Günther Schnitzler und dem Organisator des Ausfluges Gerhard Schnitzler.

Führungskräfte,Organisatoren u.Verantwortliche v. Seega u.Seeg

Gemeinde Seeg

Druckfehler

Wenn Sie einen Druckfehler finden, bedenken Sie bitte, dass dieser beabsichtigt war. Unser Blättle bringt für jeden etwas, auch für Leute, die immer nach Fehlern suchen .....

MINIGARDE SEEG
Die Minigarde Seeg ist wieder bereit für den Fasching.

Nachdem die Mädchen der Minigarde Seeg schon seit Monaten für Ihren Gardemarsch und einen Showtanz eifrig trainieren, darf man auf ihre tänzerischen Aufführungen schon ganz gespannt sein.

Wer die Minigarde Seeg für eine Veranstaltung engagieren möchte, kann sich an Diana Mayr, Tel. 08364/987897 wenden.

SCHÜTZENVEREIN ST. ULRICH SEEG E.V. UND MSCK SEEG E.V.
Spendenübergabe in Höhe von 500 € an die Schülerbetreuung Seeg. Im Zuge der im Sommer ausgetragenen „Grill-Pool-Challenge" spendeten der Schützenverein St. Ulrich Seeg e.V. und der MSCK Seeg e.V. insgesamt 500 € an die Schülerbetreuung Seeg. Für die Schülerbetreuung nahm Helga Schmid die Spenden von 300 € bzw. 200 € von den beiden Vorständen Albert Hipp und Philip Rupp in Anwesenheit von Bürgermeister Markus Berktold entgegen.

Minigarde Seeg: hinten von links: Mira-Viola Mayr, Julia Steger, Marina Müller, Sonja Berktold, Lorena Schönthaler
vorne von Links: Sina-Greta Mayr, Nora-Tabea Mayr, Katharina Steger, Cynthia Müller, Benita Schönthaler

Gemeinde Seeg

GELUNGENER SKI-SAISON-AUFTAKT BEI DER SEEGER HÜTTENGAUDI

Die 15. Seeger Hüttengaudi wurde zum vollen Erfolg für die Skiabteilung des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg. Wie schon in den vergangenen 14 Jahren wurde das Gemeindezentrum am 3. November mit viel Aufwand und Mühe in ein uriges Hüttendorf umdekoriert und Besucher aller Altersgruppen strömten von nah und fern zur ersten Après-Ski-Party des Jahres.

Jung und Alt traf sich an den selbstgebauten, urigen Holzhütten. Bei den verschiedenen Städeln und Bars wurden wieder unterschiedlichste Spezialitäten wie Geißen, Cocktails, deftige Schmankerl und vieles mehr angeboten. Die Tanzfläche gegenüber der großen Stadel-Bar füllte sich schon früh, da der DJ, der für das diesjährige Warm-Up zuständig war, direkt mit der passenden Musik vorheizte. Als die Sonthofener Lamas dann mit ihrem Mix aus Après-Ski-Hits, bekannten Schlagern und aktuellen Party-Songs übernahmen, war die Stimmung schnell auf dem Höhepunkt. Bis spät in die Nacht wurde so traditionell der Start in die kommende Skisaison gefeiert.

Der gesamte Gewinn wird wieder für die Skijugend verwendet. Am 2. November 2019 heißt es dann wieder „Auf geht's zur 16. Hüttengaudi" - bis dahin „Ski heil!".

Bild und Text: TSV Seeg Skiabt.

LACHEN, TANZEN, STAUNEN" - SCHWARZ WEISS BALL 2019

Am 12. Januar 2019 ist wieder der Seeger Schwarz Weiß Ball 2019. Einen Kartenvorverkauf gibt es in der Seeger Touistinformation ab Dienstag, 11. Dezember 2018.

Unter dem Motto „Lachen, Tanzen, Staunen" haben sich die Seeger Strielar neben einer bewährten Tanzmusik wieder einiges überlegt. Erleben sie einen abwechslungsreichen, amüsanten und bunten Abend.

SEEGER THEATER ENTFÄLLT

Die Proben für das in diesem Jahr geplante Lustspiel in drei Akten „Auto gut, alles gut" waren bereits im Gange, dennoch haben wir, die „Lobachtaler Theatrer", uns aus persönlichen Gründen dazu entschlossen in dieser Saison keine Vorstellung zur Aufführung zu bringen. Alle Spieltermine sind vollständig abgesagt. Das Versterben unseres langjährigen Theaterspielers Franz Fichtl wirft einen großen Schatten über die „Theaterfamilie". Franz war ein Spieler erster Stunde und hat mitunter die Theatergruppe der „Lobachtaler" ins Leben gerufen. Wir haben uns daher einstimmig dafür ausgesprochen, in diesem Jahr das Theaterspiel ruhen zu lassen. Theater soll seinen Zuhörern ein paar Stunden Lachen und Freude schenken. Weil wir derzeit nicht mit dem Herz bei der Sache sind, kann aber genau das nicht garantiert werden. Darum wurde das auserwählte Stück auf nächstes Jahr verschoben. Denn, aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Wir bitten daher um Verständnis und freuen uns in der nächsten Saison auf Euer Kommen.

„MEDITATIVER WEIHNACHTSNACHMITTTAG

Die KAB Ortsgruppe Seeg lädt am Sonntag, 16. Dezember 2018 zu einem besinnlichen und meditativen vorweihnachtlichen Nachmittag ein. Alle sind herzlich dazu eingeladen. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Familienmusik Paulsteiner. Beginn ist um 14:30 Uhr im Pfarrheim St. Ulrich in Seeg.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

GROSSER ANSTURM BEIM 8. MUSIKALISCHEN NACHMITTAG VOM MONIKA-DREIG'SANG

Bei strahlendem Sonnenschein konnten zahlreiche Besucher bei der 8. Benefizveranstaltung vom Monika-Dreig'sang begrüßt werden. Die drei Sängerinnen und die Lebenshilfe Ostallgäu e. V. bedanken sich für die große Spendenbereitschaft der Besucher, bei den Kuchenbäckerinnen, ebenso bei den Mitgliedern des Jodlerklubs vom Studenland, Wislikofen in der Schweiz und der Pinswanger Tanzlmusig, und dem Moderator Johannes Hitzelberger.
Aus dem Erlös des Nachmittags wurde ein Spendenbetrag in Höhe von 1.300 € zugunsten der Lebenshilfe Ostallgäu e. V. erzielt, wofür sich der Vorstand, Hans Raabe, bereits im Voraus herzlich bedankte.

Bild: Annerose Schmalholz

Gemeinde Wald

Leistungsabzeichen bei der Jugendfeuerwehr in Wald/Wimberg
Am 26. Oktober 2018 legten 12 Jugendliche der Jugendfeuerwehr Wald/Wimberg die ugendflamme ab. Vier Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren legten die Stufe drei ab die weiteren acht machten die Stufe drei .Die Abzeichen wurden vom Kreisjugendwart Klaus Grosch überreicht, der auch die Leistungen der Jugendlichen abnahm und würdigte.

Bei Stufe eins wurden drei Knoten, das Absetzen eines Notrufes, erklären ines Schildes für Unterflurhydranten und das Bestimmen Erster Hilfe Materialien gefordert. Bei Stufe drei, bei der schon die Gruppe mehr zählt, ging die Vorbereitung zur Abnahme schon ein Jahr vorher los. Es wurde ein Erste Hilfe Kurs verlangt. Ein soziales oder ökologisches Projekt von acht Stunden Dauer gefordert und es musste im Vorfeld die

Jugendleistungsprüfung abgelegt werden.
Am 26. Oktober 2018 kam dann die Abnahme in Form eines Aufbaus einer Saugleitung auf Zeit und zwei Themen in Erster Hilfe (Stabile Seitenlage und Anzeichen eines Schockes mit Schocklage) die erfolgreich gemeistert wurden.

ARBEITSKREIS: JUGEND
Ein voller Erfolg war das erste Treffen des Arbeitskreises Jugend am 20. Juli 2018 im Sportheim in Wald. Insgesamt haben sich 14 Jugendliche im Alter von 10- 15 Jahren beteiligt. Viele Vorschläge wurden gesammelt und einige neue Ideen für Wald entworfen. Unter anderem kam der Wunsch für ein Jugendtreff auf. Die Suche für Räumlichkeiten gestaltet sich jedoch schwierig.

Gestartet wurde mit einer Nerfgruppe. Bereits über 6-mal trafen sich 10 – 14 Jungs in der WaldHalla zum gemeinsamen Spiel.

Sofort umsetzbar war auch der Wunsch nach dem Bastelnachmittag am 19.10. Es trafen sich Kinder und Jugendliche zum ersten Mal im Pfarrhof. 10 Kinder bastelten zusammen mit fünf Jugendlichen an vier Stationen tolle Herbstdekoration und Spielsachen. Es entstanden Kugelbahnen, Schnecken und Eulen aus Kastanien, herbstliche Windlichter und tolle Memorys aus gesammelten Eicheln.

Alle Kinder waren danach sehr begeistert und fragten schon nach dem nächsten Basteltreff, der definitiv wieder stattfinden wird. Geplant ist das erste Adventswochenende zum adventlichen Basteln. Auch wurden bereits über eine Jugendfaschingsparty in der WaldHalla und ein Discolauf auf dem Walder Weiher nachgedacht.
Der Arbeitskreis Jugend freut sich auf weiterhin zahlreiche Teilnehmer und heißt gerne neue interessierte Kinder und Jugendliche willkommen!

(Bildrechte: Angelika Eltrich)
Die Musikkapelle Wald lädt am Sonntag, 16. Dezember zu einem adventlichen Kirchenkonzert in die Pfarrkirche St. Nikolaus ein. Beginn ist um 15 Uhr. Der Eintritt ist frei.
Spenden werden für die Jugendarbeit verwendet.

1a autoservice Göppel
Reparaturen aller Marken
Kfz-Gutachter
TÜV Nord
Kirchweg 10 · 87663 Lengenwang
Telefon 08364/984727
info@goeppel.go1a.de
www.goeppel.go1a.de
TÜV NORD Partnerbüro
1a autoservice

- Vereinsfahrten
- Betriebsausflüge
- Gesellschaftsfahrten

Wanger Reisen
Seeg im Allgäu
Sepp und Michael Wanger
Am Kreuz 1 · 87637 Seeg
Tel. 08364-327
Fax 08364-8743

Gemeinde Eisenberg

Täglich von Dezember bis 12. Januar 2019
Große Krippenausstellung in der Holzschnitzerei Beuße
Tel. 08364/432
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9:30 Uhr – 12:00 Uhr
und 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Sa 9:30 Uhr – 12:00 Uhr (an Sonn- u. Feiertagen geschlossen)

Täglich auf Anfrage
Ab 14:00 Möglichkeit zum Kegeln auf zwei automatischen Kegelbahnen
Tel. 08364/986440 (Donnerstag Ruhetag)

Jeden Dienstag (außer in der Ferienzeit)
19:30 – 20:15 Rückengymnastik
20:15 – 21:15 BBP Gymnastik mit Bettina in der von Freyberg-Schule Speiden

Jeden Dienstag
15:30 – 16:30 kostenlose Führung durch die Werkstatt der Holzschnitzereien Beuße–im Hause Dienewald
Anm. bis 14:00 Uhr unter Tel. 08364/432

Jeden Freitag
11:30 – 14:00 Kässpatzenessen in der Käserei Weizern

Jeden Sonntag
Kegeln mit „Seelen-Brunch" beim Seelenwirt
Vorbestellung bis Freitag

Mittwoch, 5. Dezember 2018
17:00 Nikolausmarkt am Dorfplatz in Zell

Donnerstag, 27. Dezember 2018
17:00 Winter-Laternenwanderung, TP: Touristinfo

Samstag, 29. Dezember 2018
14:00 – 17:00 Burgenmuseum Eisenberg geöffnet

Sonntag, 30. Dezember 2018
14:00 – 17:00 Burgenmuseum Eisenberg geöffnet

Samstag, 5. Januar 2019
14:00 – 17:00 Burgenmuseum Eisenberg geöffnet

Sonntag, 6. Januar 2019
14:00 – 17:00 Burgenmuseum Eisenberg geöffnet

Trinkwasseruntersuchungen
gemäß § 15.4 TrinkWV auf
Legionellen
Ralf Schreiner
Schwimmbad- u. Saunabedarf
Füssen · Telefon: 08362/98999080

Ihr Friseur – auch nach Feierabend!

Der Kämmkeller
Inhaberin Susanne Troiano – Friseurmeisterin
Wiedemen 153 · 87659 Hopferau
Telefon 08362/505 68 74
Termine nach Vereinbarung – auch nach 18 Uhr.
Montags geschlossen.
Parkplätze vor dem Haus.

Gemeinde Hopferau

Täglich auf Anfrage
Führung im Schloss zu Hopferau, Tel. 08364/984890

Dezember bis 6. Januar 2019
(Achtung!! Betriebsferien Schloss vom 17.12. – 24.12.2018)
10:00–22:00 Ausstellung „Konrad Zuse", Schloss zu Hopferau

Jeden Dienstag u.Donnerstag (keine Führung an Feiertagen)
13:30 Sennereiführungen durch die Sennerei Lehern

Samstag, 1. Dezember 2018
14:00 – 20:00 Adventsmarkt im Schloss zu Hopferau

Sonntag, 2. Dezember 2018
10:00 – 18:00 Adventsmarkt im Schloss zu Hopferau

Samstag, 8. Dezember 2018
20:00 Jahreskonzert der Musikkapelle in der Auenhalle

Samstag, 29. Dezember 2018
9:00 Neujahrsanblasen der Musikkapelle durchs Gemeindegebiet

Sonntag, 30. Dezember 2018
13:30 Musical der Trachtenjugend in der Auenhalle

Samstag, 19. Januar 2019
20:00 Trachtenball vom Trachtenverein im Gasthof Hirsch

"Das schönste Geschenk ist Zeit zum Wohlfühlen und Entspannen"

Weihnachts-Wellness-Aktion
(gültig vom 01.12. bis 31.12.2017)

Indische Kopfmassage
statt € 60,- **nur € 50,-**

Ägyptische Isis Massage
statt € 85,- **nur € 75,-**

Tiefenentspannung
(Japanisches Heilströmen)
statt € 60,- **nur € 50,-**
Gutscheine telefonisch oder online bestellbar unter:
Tel.Nr.: 08364/984733 oder www.brigittekaufmann.de
Gutscheine sind auch nach dem 31.12.2017 einlösbar
Brigitte Kaufmann, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Schützenstraße 2, 87663 Lengenwang

Hochzeitsfotografie im Allgäu

Hochzeitreportage und Portraits
Franz Fotografer Studio, Schleiserweg 27, Seeg
Tel. +49 151 72691048
www.franzfotografer.eu info@franzfotografer.eu
Informationen auf der Website: blog.franzfotografer.eu

Gemeinde Lengenwang

Jeden Montag
19:00 Hallentraining der Tourenfreunde
19:00 Fit durch den Winter mit Sylvia
Jeden Dienstag
9:00 Nordic-Walking, Treffpunkt: Rathaus
20:00 Sport mit Sylvia
Jeden Mittwoch
15:00 – 16:30 Strickertreffen, Pfarrheim, keine Anm. notw.
18:30 Nordic-Walking, Treffpunkt: Rathaus
Jeden Mittwoch (außer in den Schulferien)
14:00 - 15:00 Seniorenturnen, Turnhalle, keine Anm. notw.
Samstag, 1. Dezember 2018
18:00 Klausenschießen
Sonntag, 2. Dezember 2018
14:00 Adventshoigarte im Pfarrheim
Mittwoch, 5. Dezember 2018
16:00 Nikolaus Hausbesuche
Freitag, 7. Dezember 2018
17:00 – 21:00 Bethlehemer Dorfweihnacht
Samstag, 8. Dezember 2018
15:00 – 20:00 Bethlehemer Dorfweihnacht
Sonntag, 9. Dezember 2018
13:00 – 20:00 Bethlehemer Dorfweihnacht
14:30 Adventsklänge in der Pfarrkirche,
Konzert des Musikvereins
Donnerstag, 13. Dezember 2018
19:00 Gasthaus "Goldener Adler"
Weihnachtsfeier f.alle Mitgl. des Gartenbauvereins
Veranstalter: Gartenbauverein "Grünes Lengenwang"
Sonntag, 16. Dezember 2018
19:30 Sonntagssänger
Freitag, 28. Dezember 2018
17:00 Fackel- und Laternenwanderung zur Waldweihnacht
Im Januar findet je nach Schneelage ein Skikurs der Tourenfreunde statt!
Samstag, 5. Januar 2019
19:30 Preisschafkopfen im TSV Vereinsheim
Freitag, 11. Januar 2019
20:00 Bayerischer Abend im Adler mit der Musikkapelle
Mittwoch, 16. Januar 2019 – Samstag, 19. Januar 2019
Vereineschießen der Schützen
Freitag, 25. Januar 2019
20:00 Jahreshauptversammlung Feuerwehr
Sonntag, 27. Januar 2019
10:30 Jahreshauptversammlung Musik

Gemeinde Seeg

Jeden ersten Montag im Monat
11:00 Sprechzeit für Senioren u. Interessierte „Luag rei und red mit mir", Voranmeldung unter Tel. 08364/98300
Samstag, 1. Dezember 2018
9:00 – 21:00 Adventsbasar im Pfarrheim
Sonntag, 2. Dezember 2018
8:00 – 17:00 Adventsbasar im Pfarrheim
Mittwoch, 5. Dezember 2018
16:15 Dorfnikolaus am Pfarrheim
Donnerstag, 6. Dezember 2018
20:00 Weihnachtsfeier der Blumenfreunde im Landhotel
Sonntag, 9. Dezember 2018
8:00 – 11:30 Adventsbasar im Pfarrheim
10:15 Jahreshauptversammlung mit Völkermeldungen im Cafe Holzmann
20:00 Adventssingen vom Oberen Lechgauverband in der Pfarrkirche
Mittwoch, 12. Dezember 2018
15.30 Kamisihibai – Japanisches Erzähltheater
Jesus wird geboren, für 2-7jährige in der Bücherei
Freitag, 14. Dezember 2018
20.00 Informationsabend zur Ortsentwicklung
Lebensmittelmarkt Seeg im Lesesaal
Sonntag, 16. Dezember 2018
14:30 Meditativer Weihnachtsnachmittag
-KAB Ortsgurppe Seeg , Pfarrheim
Mittwoch, 19. Dezember 2018
14:00 Ü60 Weihnachtsfeier im Pfarrheim
Freitag, 28. Dezember 2018
14:00 Wintermoorführung mit Hedwig Langhof, Anmeldung bis 12:00 Uhr in der Touristinfo, Tel. 08364/983033
20:00 Weihnachtssingen von und mit dem Männerchor Pfarrkirche
Montag, 31. Dezember 2018
Jahresabschlussgottesdienst in der Pfarrkirche
15:00 Uhr Einstimmung, 15:30 Uhr Jahresschlussfeier
Mittwoch, 2. Januar 2019
16:00 Traditionelles Bienenwecken in den Rauhnächten
Anm.bis 10:00Uhr in der Touristinfo,Tel.08364/983033
Samstag, 5. Januar 2019
15:00 Basteln mit Eta: Seebienchen aus Eis u. Schnee bauen,
Anm.bis 10:00Uhr in der Touristinfo,Tel. 08364/983033
Samstag, 12. Januar 2019
20:00 14. Seeger Schwarz-Weiß-Ball im Gemeindezentrum
Dienstag, 15. Januar 2019
15:00 Kinderkino im Gemeindezentrum
Sonntag, 20. Januar 2019
9.00 Familiensonntag, Pfarrkirche und Pfarrheim
Freitag, 25. Januar 2019
13.00 - 16.00 Kinderkleidertausch in der Brandstatt
Bei Fragen Tel. 08364/987336 oder Whats-App 0160/8331011
Samstag, 26. Januar 2019
13.00 - 16.00 Kinderkleidertausch in der Brandstatt
Bei Fragen Tel. 08364/987336 oder Whats-App 0160/8331011
20:00 Trachtenball mit den Katzenbachtel-Musikanten im Gemeindezentrum

REDAKTIONSSCHLUSS Ausgabe Januar/Februar 2019
Dienstag, 08.01.2019
Telefon: 08364/9830-10 | Mail: vgemblatt@seeg.de

Gemeinde Rückholz

Jeden Mittwoch
19:30 Damengymnastik im Turnsaal, Leitung Heidi Guggemos Tel. 08369/1062 oder Annemarie Martin Tel. 08369/1097
Sonntag, 2. Dezember 2018
14:00 Nikolauskaffee auf dem Schulhof, um ca. 17:00 Uhr kommt der Nikolaus!
Freitag, 14. Dezember 2018
19:30 Hut Essen in der Hofkäserei Lipp
Samstag, 15. Dezember 2018
20:00 Jahreskonzert der Musikkapelle im Gemeindesaal
Montag, 24. Dezember 2018
16:00 Kindermette in der Pfarrkirche
Donnerstag, 27. Dezember 2018
19:30 Raclette-Abend in der Hofkäserei Lipp
Freitag, 28. Dezember 2018
19:30 Raclette-Abend in der Hofkäserei Lipp
Donnerstag, 3. Januar 2019
11:00 Führung und Butterherstellung für Kinder, Hofkäserei Lipp
Freitag, 4. Januar 2019
19:30 Raclette-Abend in der Hofkäserei Lipp
Samstag, 26. Januar 2019
13:00 Skitag mit Clubmeisterschaften des Skiclubs Nesselwang
Siegerehrung um 20:15 Uhr im Gemeindesaal

Impressum

Herausgeber:	Verwaltungsgemeinschaft Seeg
V.i.S.d.P.:	Bürgermeister Markus Berktold
Erscheinungsweise:	monatlich
Verteilung:	kostenlos an alle Haushalte im Verwaltungsgemeinschaftsbereich
Anzeigenverwaltung:	Hauptstraße 39, 87637 Seeg Telefon: 0 83 64/98 30-10, Fax: 0 83 64/98 30-109 E-Mail: vgemblatt@seeg.de Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2012
Layout und Satz:	Birgit Schönthaler
Druck:	KKW-Druck GmbH, Kempten

Textbeiträge und Fotos:

Eisenberg:	Albert Guggemos
Hopferau:	Norbert Plattner
Lengenwang, u.a.:	Gwendolin Sieber, Annerose Schmalholz
Seeg, u.a.:	Anton Reichart, Erika Poppler
Titelbild:	NN

Gemeinde Wald

Spieltermine Musical „Verlorenes Paradies“
jew. um 20:00 Uhr in der WaldHalla:
Samstag, 1. Dezember 2018
Freitag, 7. Dezember 2018
Samstag, 8. Dezember 2018
Donnerstag, 27. Dezember 2018
Freitag, 28. Dezember 2018
Samstag, 29. Dezember 2018

Jeden Donnerstag
Ab 19:00 Kesselfleisch-Essen in der Walder Käskuche
Jeden Freitag
Ab 19:00 Raclette-Buffet in der Walder Käskuche
Sonntag, 2. Dezember 2018
14:00 Klausenschießen im Schützenheim
Dienstag, 4. Dezember 2018
8:00 Frühmesse in der Pfarrkirche
Ab 8:30 Frühstück für Jung und Alt im Pfarrhof
Donnerstag, 6. Dezember 2018
Ab 11:30 Mittagstisch und Nikolausfest bei hensels kochbar, Seniorenkonzept
Freitag, 7. Dezember 2018
20:00 Siegerehrung Klausenschießen im Schützenheim
Sonntag, 9. Dezember 2018
10:30 Patroziniumsfest „Bischof Nikolaus“ , Pfarrkirche
Donnerstag, 13. Dezember 2018
14:00 Stricken Seniorenkonzept, Pfarrhof
Sonntag, 16. Dezember 2018
15:00 Adventliches Kirchenkonzert d. Musikkapelle in der Pfarrkirche
Mittwoch, 19. Dezember 2018
14:00 – 17:00 Spielenachmittag für Jung und Alt im Pfarrhof
Donnerstag, 27. Dezember 2018
14:00 Stricken Seniorenkonzept, Pfarrhof
Freitag, 4. Januar 2019
Ab 11:30 Mittagstisch in hensels kochbar, Seniorenkonzept
17:00 Stammtisch/Seniorenkonzept in hensels kochbar
Sonntag, 6. Januar 2019
20:00 Jahresversammlung Trachtenverein, hensels kochbar
Dienstag, 8. Januar 2019
8:00 Frühgottesdienst in der Pfarrkirche
Ab 8:30 Frühstück für Jung und Alt im Pfarrhof
Donnerstag, 10. Januar 2019
14:00 Stricken Seniorenkonzept, Pfarrhof
Freitag, 11. Januar 2019
20:00 Funken-Jahresversammlung in hensels kochbar
Mittwoch, 16. Januar 2019
14:00 – 17:00 Spielenachmittag für Jung und Alt im Pfarrhof
Freitag, 18. Januar 2019
20:00 Jahresversammlung Schützenverein, Schützenheim
Donnerstag, 24. Januar 2019
14:00 Stricken Seniorenkonzept, Pfarrhof
Freitag, 25. Januar 2019 bis Sonntag, 27. Januar 2019
Ab 10:00 Fußballturniere in der WaldHalla
Mittwoch, 30. Januar 2019
Ab 14:30 Seniorenkonzept – Vortrag über „Zuhause umsorgt“ im Landgasthof Berghof

„Daheim sein dürfen, Wärme spüren, Liebe empfangen, Kraft schöpfen und Zuversicht finden".

Behagliche Gedanken an die kommende ruhige Zeit der Weihnacht. Ich bedanke mich aufrichtig für den ungebrochenen Fleiß unserer Mitarbeiter, die unsere Visionen vom zukunftsfähigen Bauen mit Holz umsetzen. Das macht stolz!
Euer/Ihr Josef Ambros mit den besten Wünschen für das kommende Jahr.

Ambros ERLEBNIS HOLZHAUS
HOLZHAUS & SANIERUNG

Regional verankert, innovativ unterwegs. Echt Ambros halt.

Anton Ambros GmbH • 87659 Hopferau • www.ambros-haus.de
08364-98343-0 • info@ambros-haus.de

Tiefbau Frank
LENGENWANG www.tiefbau-frank.de
Kanalbau · Pflasterungen
Durchpressungen
Tief-/Erd-/Straßenbau
☎ (08364) 98 41 33
Fax 98 41 34

B-GROUP AG
FINANCIAL PLANNING
Fairantwortungsvoll.
- Absicherung – Vorsorge – Baufinanzierung – Kapitalanlage -

Ich berate Sie bankenunabhängig, engagiert und individuell vor Ort.

Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin!
Ihre Eva-Maria Guggemos

Eva-Maria Guggemos, dipl. Bankbetriebswirtin (FH)
Heritinger Weg 14 87484 Nesselwang Tel: (08361) 925 3263
eva-maria.guggemos@b-groupag.com www.b-groupag.com

STRAUB SCHREINEREI individuell & maßgenau
Individueller Innenausbau für alle Wohnbereiche
KASPAR STRAUB
SCHREINERMEISTER
87494 Rückholz · Tel. 0 83 69 / 300 · Fax 309
www.schreinerei-straub.de

Barnsteiner
Rückholz · Enzenstetten/Seeg
Telefon (0 83 69) 288 · Fax 657
barnsteiner.kieswerk@freenet.de
Kieswerk
Tief- u. Straßenbau
Wald - und Forstwegebau
Baugebietserschließungen
Regenwassernutzungsanlagen
Kanalbau und Hausanschlüsse
LKW - Transporte
Durchpressungen
Aushub und Erdarbeiten
Biologische Kläranlagen

Max Kleber
87637 Seeg
Pfauenweg 2
Tel. 0 83 64 - 542
Fax 0 83 64 - 98 71 21
Handy 0 170 - 571 58 72
• Grubenentleerung • Fettabscheiderservice

Sie möchten Ihre Immobilie zum Bestpreis verkaufen?

Dann rufen Sie uns an!

Wir suchen Ihre Immobilie für unsere bereits bonitäts-geprüften Kunden!

AllgäuerImmobilien
gut beraten, bestens betreut

BELLEVUE BEST PROPERTY AGENTS 2016
Exzellent

Uferstraße 15 · D-87629 Hopfen am See · Tel. +49 (0) 8362 924466
Fax +49 (0) 8362 924465 · Mobil 0178 2518251
www.allgaeuer-immobilien.com · es@allgaeuer-immobilien.com